



nenennung zum Obersteuer-Inspektor. Letzterer bei dem Hauptstaats...

Der zum Vorsitzenden des Schwurgerichts bei dem Landgerichte...

Die landwirthliche Obhut in allen Städten ist jetzt getrennt...

Der Vorstand der hiesigen Königl. Zoll- und Steuer-Rechnungs...

Königl. Jahre hindurch dem Königl. Hofe seine Dienste geleistet...

Gestern erfüllten sich 30 Jahre, daß der Schriftführer Herr Carl...

Das Königl. Ministerium des Innern hat unter dem 1. April d. J. dem...

Die von Börsen- und Wechsel-Gesellschaft veranstaltete...

zuweilen, was in der Wege- und Beleuchtungsfrage erreicht worden...

Die amtliche Hauptkonferenz der Lehrerschaft des Schulinspektorates...

Der Verein zur Förderung Dresdens und des Fremdenverkehrs...

Am Donnerstag wurde in Ebersbach der Weiblicher Friederich...

In Leipzig ist die Annäherung des Rathhames, der sich von der...

Leipziger, 1. November. Der Rektoratswechsel an unserer Universität...

nähezu zwei Stunden. Ihr wohnen unter anderen Ehrenmitgliedern...

Eine seit Beginn des Betriebes noch nie dagewesene Betriebsstörung...

Die Sächsischen Bodenkreditanstalt, deren Zweck vorzugsweise die...

Seit einiger Zeit werden die Drähte des Telegraphen-Netzes...

In der Umlandstrasse wurden gestern die alten unteren Eisenbahnlinien...

Am Donnerstag wurde in Ebersbach der Weiblicher Friederich...

In Leipzig ist die Annäherung des Rathhames, der sich von der...

Leipziger, 1. November. Der Rektoratswechsel an unserer Universität...

Tagesgeschichte.

Deutsches Reich. Zur Unternehmung der Ansprüche der Grafen...

Wahlberechtigte vertreten. Nach seiner Ankunft in London erklärte...

Verlin, 31. Okt. In einer Sitzung des Gesamtschiffes der Berliner Gewerbe-Ausstellung 1886 wurde die in letzter Zeit...

Bei dem Festmahle, das der Reichsanwalt Justiz Dolowitsch zu Ehren der Mitglieder der Kommission für das Bürgerliche...

Nach einem Telegramm aus Nizza hat der Anhalt des Großherzogs von Westfalen-Schwerin an der Riviera einen günstigen Einfluss ausgeübt; es ist eine langsame Besserung...

Der nächstfolgende Reichstag steht die Umwandlung des bisherigen deutschen Reichstags in St. Petersburg in ein Generallandtag...

In Kiel fand gestern Vormittag 11 Uhr die feierliche Eröffnung des Seemannshauses für die Unteroffiziere und Mannschaften der Marine...

Wie man in Nachrichtenkreisen über die Eingemeindung der Berliner Vororte denkt, erhellt aus der Unterredung eines Journalisten...

Heber eine weltliche Kundgebung wird aus Hannover geschrieben: Der 2. Oktober ist der Geburtstag des in letzter Zeit...

Die hiesige Weltausstellung widmet dem Prinzen unter der Leitung des Prinzen Georg Wilhelm von Hannover einen Glanzwunsch, in dem es heißt: Möge der Prinz, wie sein hochgeliebter...

In der Druckerlei des Adw. v. Bödel'schen „Deutschen Volksrechts“ sind vier der besten Geister, darunter einer, welcher fast 20 Jahre im Dienste...

Der Prozessbehandlung gegen die sozialdemokratischen Redakteure Dierl und Genossen wohnen der kaiserliche Adjutant Oberleutnant v. Keller bei...

hatte, jetzt zufolge des günstigen Fortganges, den die Sache für ihn genommen, sämtliche entlassenen Wächter gemeinsam auf...

Die Privatstrafklagen sollen in der Justiznovelle, welche dem Reichstage wiederum vorgelegt werden wird, eine Erweiterung erfahren...

Die Agitation für die Einführung des Verjährungsrechtes hat in den Kreisen der Handwerker nicht nachgelassen. Sehr sind die Berliner Innungsmeister entschlossen, der Regierung eine...

Dieser Tage ist eine Statistik der Gewerbegerichte veröffentlicht worden, die sehr interessanten Aufschluss über die rasche Verbreitung...

Prof. Adolph Wagner, der Direktor der Berliner Universität, begann am 20. Oktober seine Vorlesung über „Gründ des Sozialismus“...

Der Dampfer „Ceres“ aus Heligoland, welcher im Kaiser Wilhelm-Kanal mit einem Bremer Dampfer kollidierte, ist in Kiel eingetroffen...

Die Polen Berlins beabsichtigen eine große Versammlung zu veranstalten, um gemeinlich der kaiserlichen Regierung zu danken, welche die politische Nation der politischen Freiheit beraubt haben...

Der Hauptmann und Kompaniechef im Infanterie-Regiment Nr. 64, v. Stöckh, welcher den Regimentschef und Premierleutnant der Kavallerie...

Die viel erörterte Frage, ob Unger als Bürgermeister die Bestätigung findet, soll durch das Einwirken kaiserlicher Führer eine Wendung zum Besseren genommen haben...

Ein Sohn der Schwägerin des Reichsanwalts, Justiz Dolowitsch, von Friedland, der nach dem Tode seines Vaters, des Königs Friedland, 400,000 Gulden erbt...

Frankreich. In einer Nachtstimmung vereinigten sich die neuen Wähler zu einer Session bezüglich der Untersuchung der Südbahnangelegenheit...

Italien. Die heftigen Regengüsse der letzten Tage haben in Mittel-Italien wiederum bedeutende Überschwemmungen verursacht...

In Rom wurde gestern früh 4 Uhr 38 Min. eine sehr starke westliche Erderschütterung verurteilt...

Belgien. Der Eisenbahnminister hatte als Entschädigung für die Lypre des letzten Eisenbahnunfalls bei Mouslin 1 1/2 Millionen Francs angewiesen...

England. Der „Standard“ meldet, daß der chinesische Gesandte in London unter großem Ceremoniell dem Vertreter...

Ungarn. Die Petersburger „Dandels- und Industriezeitung“ bringt einen Artikel über „Maßnahmen gegen die Spekulation“...

In Bobole, Kreis Wilna, wurde die aus 6 Personen bestehende Familie des jüdischen Gewerbetreibers Jibig Komarski Nacht von einem Raubmörder ermordet...

Irland. In Korbien drohen Unruhen auszubrechen. Die Minister machen alle Anstrengungen, um möglicher Eile Truppenverstärkungen nach dem roten Meer zu entsenden...

Garantien nicht sicher sei, und daß die Krone eine große Hebelwirkung sei.

Serbien. Nach „Bilder“ verüchte die liberale Opposition in Techa an der Thron ein Dynastieintrat. Drei Bomben explodierten vor öffentlichen Gebäuden...

Bulgarien. Die Eröffnung der bulgarischen Sobranie hat, wie bereits gemeldet, stattgefunden, jedoch nicht zum festgesetzten Zeitpunkt am Vormittag...

In der Thronrede ist folgender auf die Beziehungen zu Rußland bezüglicher Passus bemerkenswert: Am Verlaufe dieses Jahres hat sich eine Reputation nach Petersburg ergeben...

Grüchland. In Korin wurde ein heftiger Erdbeben verurteilt, der jedoch keinen Schaden verursachte.

Rumanien. Die Kammer werden nächsten Dienstag einberufen zur Anhörung der Reichstags des Königs...

Kunst und Wissenschaft.

Sonabendkonzert in der Akademie. Nachmittags 11 Uhr: Sonate für Orgel (C-moll) von J. Mendelssohn-Bartholdy...

In der Königl. Oper geht heute der „Reichthum“ in Szene. Das Königl. Schauspiel gibt „Mein Leopold“...

Freitag d. 8. November findet im Altstädter Hoftheater zum Besten der Genossenschaft Deutscher Bühnenangehöriger eine Aufführung von „Robert und Bertram“ statt...

Georg Engels tritt im Residenztheater nur noch einmal als Striech im „Raub der Sabinerinnen“ auf. Nächsten Montag gelangt „Colleen Craampton“ mit Herrn Engels zur Aufführung...

In dem heutigen „Eisbären“-Konzert im Gewerbehaus gelangen u. a. zur Aufführung: „Eisbären“-Konzert Nr. 3 von L. van Beethoven...

In dem Bronislav Huberman's Concert, Mittwoch den 6. d. M. im Rufensaal, wird Huberman Bogalini's Serenade als Einlage bringen...

Der Generalmusikdirektor Schuch, die Damen Schuch, Weiskind, die Herren Ort und Scheidemantel sind vorgestern nach Wien abgereist...

Der Dresdener Hofoper-Vorstand hat in einem Wiener Vorstadtheater stattfinden muß, das weder an Orchester noch an Chor einen unwichtigen Namen für das Genre hat...

Der Kammermusiker Ritter Schmidt wird für die Mitwirkung in einem großen Kirchenconcert in Chemnitz dankbar werden. Das „Chemn. Tagbl.“ schreibt hierüber: „Einem großen Meister seines Fachs wird zu behandelnden Instrumenten (Cello und englisches Horn)...

Der Dresdener Hof- und Gesellschaftsdirigent ist gewiß noch Herr Kammermusiker Müller, Mitglied der Königl. Kapelle, jetzt Königl. Concertmeister in Wiesbaden, in Erinnerung, sowie dessen Gattin, geb. Feidler, die früher der Königl. Hofoper als ungemein dramatische Sängerin angehörte...

Der Dresdener Hof- und Gesellschaftsdirigent ist gewiß noch Herr Kammermusiker Müller, Mitglied der Königl. Kapelle, jetzt Königl. Concertmeister in Wiesbaden, in Erinnerung, sowie dessen Gattin, geb. Feidler, die früher der Königl. Hofoper als ungemein dramatische Sängerin angehörte...

Der Dresdener Hof- und Gesellschaftsdirigent ist gewiß noch Herr Kammermusiker Müller, Mitglied der Königl. Kapelle, jetzt Königl. Concertmeister in Wiesbaden, in Erinnerung, sowie dessen Gattin, geb. Feidler, die früher der Königl. Hofoper als ungemein dramatische Sängerin angehörte...

Der Dresdener Hof- und Gesellschaftsdirigent ist gewiß noch Herr Kammermusiker Müller, Mitglied der Königl. Kapelle, jetzt Königl. Concertmeister in Wiesbaden, in Erinnerung, sowie dessen Gattin, geb. Feidler, die früher der Königl. Hofoper als ungemein dramatische Sängerin angehörte...

Der Dresdener Hof- und Gesellschaftsdirigent ist gewiß noch Herr Kammermusiker Müller, Mitglied der Königl. Kapelle, jetzt Königl. Concertmeister in Wiesbaden, in Erinnerung, sowie dessen Gattin, geb. Feidler, die früher der Königl. Hofoper als ungemein dramatische Sängerin angehörte...

Der Dresdener Hof- und Gesellschaftsdirigent ist gewiß noch Herr Kammermusiker Müller, Mitglied der Königl. Kapelle, jetzt Königl. Concertmeister in Wiesbaden, in Erinnerung, sowie dessen Gattin, geb. Feidler, die früher der Königl. Hofoper als ungemein dramatische Sängerin angehörte...

Der Dresdener Hof- und Gesellschaftsdirigent ist gewiß noch Herr Kammermusiker Müller, Mitglied der Königl. Kapelle, jetzt Königl. Concertmeister in Wiesbaden, in Erinnerung, sowie dessen Gattin, geb. Feidler, die früher der Königl. Hofoper als ungemein dramatische Sängerin angehörte...

Der Dresdener Hof- und Gesellschaftsdirigent ist gewiß noch Herr Kammermusiker Müller, Mitglied der Königl. Kapelle, jetzt Königl. Concertmeister in Wiesbaden, in Erinnerung, sowie dessen Gattin, geb. Feidler, die früher der Königl. Hofoper als ungemein dramatische Sängerin angehörte...

Der Dresdener Hof- und Gesellschaftsdirigent ist gewiß noch Herr Kammermusiker Müller, Mitglied der Königl. Kapelle, jetzt Königl. Concertmeister in Wiesbaden, in Erinnerung, sowie dessen Gattin, geb. Feidler, die früher der Königl. Hofoper als ungemein dramatische Sängerin angehörte...

Der Dresdener Hof- und Gesellschaftsdirigent ist gewiß noch Herr Kammermusiker Müller, Mitglied der Königl. Kapelle, jetzt Königl. Concertmeister in Wiesbaden, in Erinnerung, sowie dessen Gattin, geb. Feidler, die früher der Königl. Hofoper als ungemein dramatische Sängerin angehörte...

Der Dresdener Hof- und Gesellschaftsdirigent ist gewiß noch Herr Kammermusiker Müller, Mitglied der Königl. Kapelle, jetzt Königl. Concertmeister in Wiesbaden, in Erinnerung, sowie dessen Gattin, geb. Feidler, die früher der Königl. Hofoper als ungemein dramatische Sängerin angehörte...





# Gewerbehaus.

## Deute Sonnabend Sinfonie-Concert

Königl. Musikdirektor **A. Trenkler**  
mit seiner aus 50 Musikern bestehenden  
**Gewerbehaus-Kapelle.**

1. Capriccio „Donner“ Nr. 3 von B. van Beethoven. 2. Nocturne f. Cello von Chopin. 3. Der Hebräer 3. Akt von Mendelssohn. 4. Sinfonie Nr. 4 von Beethoven. 5. Capriccio f. Violoncello von Chopin. 6. Sinfonie Nr. 4 von Beethoven. 7. Ein Kammerstück. 8. Sinfonie Nr. 4 von Beethoven. 9. Ein Kammerstück. 10. Sinfonie Nr. 4 von Beethoven. 11. Ein Kammerstück. 12. Sinfonie Nr. 4 von Beethoven. 13. Ein Kammerstück. 14. Sinfonie Nr. 4 von Beethoven. 15. Ein Kammerstück. 16. Sinfonie Nr. 4 von Beethoven. 17. Ein Kammerstück. 18. Sinfonie Nr. 4 von Beethoven. 19. Ein Kammerstück. 20. Sinfonie Nr. 4 von Beethoven. 21. Ein Kammerstück. 22. Sinfonie Nr. 4 von Beethoven. 23. Ein Kammerstück. 24. Sinfonie Nr. 4 von Beethoven. 25. Ein Kammerstück. 26. Sinfonie Nr. 4 von Beethoven. 27. Ein Kammerstück. 28. Sinfonie Nr. 4 von Beethoven. 29. Ein Kammerstück. 30. Sinfonie Nr. 4 von Beethoven. 31. Ein Kammerstück. 32. Sinfonie Nr. 4 von Beethoven. 33. Ein Kammerstück. 34. Sinfonie Nr. 4 von Beethoven. 35. Ein Kammerstück. 36. Sinfonie Nr. 4 von Beethoven. 37. Ein Kammerstück. 38. Sinfonie Nr. 4 von Beethoven. 39. Ein Kammerstück. 40. Sinfonie Nr. 4 von Beethoven. 41. Ein Kammerstück. 42. Sinfonie Nr. 4 von Beethoven. 43. Ein Kammerstück. 44. Sinfonie Nr. 4 von Beethoven. 45. Ein Kammerstück. 46. Sinfonie Nr. 4 von Beethoven. 47. Ein Kammerstück. 48. Sinfonie Nr. 4 von Beethoven. 49. Ein Kammerstück. 50. Sinfonie Nr. 4 von Beethoven.

Eintritt 75 Pfennige. Anfang 7 1/2 Uhr.  
Vorverkaufsstellen: 1. Stadt 2. Markt an der Kasse. Eingelassen  
zu 50 Pf. in den bekannten Verkaufsstellen.  
Morgen Sonntag zwei Concerte.

## Concert- u. Gesellschaftshaus ZOOLOGISCHER-GARTEN

Deute Sonnabend den 2. November

## Grosses Concert

von der Kapelle des R. Z. 1. (Veib) (Wen.-Reg. Nr. 100).  
Direktion: **O. Herrmann.**  
Anfang 5 Uhr. Programm 5 Bl.

Morgen Sonntag den 3. November

Eintrittspreis: **25 Pf. pro Person.**

Von Nachmittags 1 1/2 Uhr ab

## Grosses Concert

von derselben Kapelle.  
Die Direktion.

## Palast-Restaurant,

Dresden-A.,  
Herzogsstrasse 4.

## Gr. populäre Concerte

des Kapellmeisters Herrn **Reznak Laszlo** mit seiner Orchester-  
kapelle Kap. 12. Kap. 13. Kap. 14. Kap. 15. Kap. 16. Kap. 17. Kap. 18. Kap. 19. Kap. 20. Kap. 21. Kap. 22. Kap. 23. Kap. 24. Kap. 25. Kap. 26. Kap. 27. Kap. 28. Kap. 29. Kap. 30. Kap. 31. Kap. 32. Kap. 33. Kap. 34. Kap. 35. Kap. 36. Kap. 37. Kap. 38. Kap. 39. Kap. 40. Kap. 41. Kap. 42. Kap. 43. Kap. 44. Kap. 45. Kap. 46. Kap. 47. Kap. 48. Kap. 49. Kap. 50. Kap. 51. Kap. 52. Kap. 53. Kap. 54. Kap. 55. Kap. 56. Kap. 57. Kap. 58. Kap. 59. Kap. 60. Kap. 61. Kap. 62. Kap. 63. Kap. 64. Kap. 65. Kap. 66. Kap. 67. Kap. 68. Kap. 69. Kap. 70. Kap. 71. Kap. 72. Kap. 73. Kap. 74. Kap. 75. Kap. 76. Kap. 77. Kap. 78. Kap. 79. Kap. 80. Kap. 81. Kap. 82. Kap. 83. Kap. 84. Kap. 85. Kap. 86. Kap. 87. Kap. 88. Kap. 89. Kap. 90. Kap. 91. Kap. 92. Kap. 93. Kap. 94. Kap. 95. Kap. 96. Kap. 97. Kap. 98. Kap. 99. Kap. 100.

Nachmittags 4-7 Uhr und Abends 8-11 Uhr.  
Vogel- und Varietè-Theater-Platz 50 Pf.  
reiner Platz 30 Pf. Programm 10 Bl.

Sonntags 11-1 Uhr Mittags-Concert. Eintritt gänzlich frei.  
Renommirte deutsche und französische Küche  
in jeder Lauszeit, alle Feinschmecker der Saison.  
Nur echte Biere und Weine.  
Nachachtungsvoll **C. Thamm.**

## Stadtwaldschlösschen

Postplatz.

## Heute Gr. Militär-Concert.

Anfang 7 Uhr. Eintritt frei.  
Nachachtungsvoll **Max Mäser.**

## „Zur Börse“

19 Schellstrasse 19.

## Täglich grosses Concert

der Familie **C. Drescher,**  
9 Personen im Alter von 6 bis 18 Jahren.  
Dir.: **Fräul. Doris Drescher.**  
Anfang 7 1/2 Uhr. Achtungsvoll **G. Weier.**

## Waldschlösschen-Terrasse,

Schillerstrasse 63.

Morgen Sonntag im Saale der 1. Etage

## Gr. musikalische Unterhaltung.

Anfang 4 Uhr. Eintritt frei. Ende 11 Uhr.  
Nachachtungsvoll **Johannes Ebert.**

## Gasthaus Neustra.

Morgen Sonntag **Ballmusik.**  
Achtungsvoll **T. Hähnel.**

**Gasaeröffnung und**  
Eintritt 1/2 7 Uhr.

# Victoria Salon

Anfang der Vorstellung  
1/8 Uhr.

Heute neues phänomenales Riesen-Programm!

Fräulein **Camilla Kola,**  
Königlich Rumänische Violoncellistin;  
Fräulein **Teresi Kör,**  
die letzte Kostüm-Soubrette und Kunstviolinistin;  
Fräulein **Lina Pantzer,**  
die spanische Tanzkünstlerin;  
Die berühmte Soubrette:  
**The Derrington-Family**  
(5 Personen). Kunst-Madonnen:  
**The Piccardy-Trio,**  
akrobatisches Vortour:  
**Mr. La Roche**  
mit seinem Wunder-Globus auf der Spirale;  
**Emilius und Henry,**  
musikalische Clowns;  
**Herr Fedor Markow,**  
Universal-Gesangs-Sumorist und  
das unter Leitung von Director **Jean Priver** stehende  
**Schönheits-Sextett**  
„**Barrisons**“  
mit neuen Intermezzis und in neuen, bezaubernd schönen Kostümen.  
Passe-Partouts haben heute nur für Behörde und Presse Gültigkeit!

**Im Tunnel-Restaurant** von 7 Uhr an **Grosses Frei-Concert** der  
Damenkapelle **P. Sommer.**

## Otto Scharfe's

Etablissement **Pirnaischer Platz.**  
Affenrestaurant, feines, bürgerliches Familien-Restaurant 1. Rang.

Nur noch wenige Tage!

## Oscar Fürst-Abend!

Grosses Concert  
des Herrn Musikdirektor **Meizer**  
mit seinem aus 12 Personen bestehenden Elite-Orchester.  
Anfang punkt 7 Uhr. Ende 11 Uhr.  
Sonntags 2 Concerte: Nachm. 4 Uhr u. Abends 7 Uhr.  
Nach Sonntag Nachmittag **Oscar Fürst.**

Jeden Sonntag Vormittags von 11 Uhr ab  
**Frühchoppen-Concert.**  
Eintritt gänzlich frei!  
Nachachtungsvoll **Otto Scharfe.**

## Apollo-Theater

6 Börlingerstrasse 6.  
Seit heute auch  
Antreten der neuzugeworbenen Künstler.

## Specialitäten 1. Ranges.

Neues, hochinteressantes Programm!  
Sonntags: 2 Vorstellungen 2.  
Raffeneröffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr.  
Achtungsvoll **C. Jul. Fischer.**

## Grosse Johannstädter Kirmesfeier

im Restaurant „Zum Lämmchen“,  
58 Blasewitzerstrasse 58.

Gefährte mir hierdurch alle meine werthen Gäste, Nachbarn  
und Freunde zu meiner am Sonntag u. Montag stattfindenden

## Kirmes-Feier,

verbunden mit musikalischer Unterhaltung, ganz ergebenst  
eingeladen.  
Für 11 selbstgebackenen Kirmeskuchen, sowie  
vorzügliche Speisen und Getränke in bestens geeign.  
Um 12 Uhr 30 ab trifft hochw. Herr **Clemens Reinert.**

## Hollack's Etablissement,

10 Königsbrückerstrasse 10.  
Freitag und Sonnabend

## Concert

in der Veranda  
von der renommirten Wiener Damen-Kapelle.  
Eintritt frei. Programm 10 Bl.  
Sonntag **Concert**  
in dem neuerrichteten Concert-Saal.  
1. Concert Nachmittags 4 Uhr. 2. Concert Abends 8 Uhr.  
Eintritt 25 Pf.

## An die Annengemeinde.

Die wahlberechtigten Mitglieder werden darauf aufmerksam  
gemacht, dass die Eintragung in die Wahllisten zu der bevor-  
stehenden Kirchenvorstandswahl nur noch  
bis Montag, den 4. Novbr. ds. Js.  
möglich ist, und dringend erucht, ihre Anmeldung nicht zu ver-  
säumen.

Sonntag, den 3. November ds. Js. werden Anmel-  
dungen in der Kirchenevidenz, Annenstrasse 35, in der Zeit von  
11 Uhr Vormittags bis 12 Uhr Mittags, und Abends nach dem  
Gottesdienste in der Pastoralbücherei entgegengenommen.  
Dresden, den 1. November 1895.  
Der Kirchenvorstand der Annengemeinde.  
Dr. **Frommhold,** Vorsitzender.

## Luther-Festspiel

in Dresden-Löbtau.  
Geheizte Halle mit elektrischer Beleuchtung.  
Salletheater der Pferdebahn.  
Morgen Sonntag den 3. November

## Zwei Aufführungen.

Nachmittags 1/4 Uhr und Abends 7 Uhr  
gewöhnliche Preise.  
Plätze zu 50 Pf., 80 Pf., 1 Mk., 1 Mk. 50 Pf., 2 Mk. und  
3 Mk. bei **H. Ried,** Kaufhaus, und Abends an der Kasse.

Zum ersten Male in Dresden!

## Pariser Garten

Große Meißnerstrasse 13.

## Täglich gr. Concert

des I. österreichischen  
**Damen-Orchesters**  
unter Leitung des Kapellmeisters  
Herrn **Josef Modell,**  
6 Damen à la **Schönheitssextett Barrison**  
und 2 Herren.  
Anfang Nachmittags 7 Uhr / Eintritt frei.  
Sonn- und Festtags 4 Uhr /  
Nachachtungsvoll **A. Mücke.**

## Zur blauen Donau,

gr. Plauenischestrasse 14.  
Heute, sowie jeden Sonnabend  
Erbsensuppe mit Schweinsohr,  
Schweinsknöchel mit Klößen.  
Täglich echt ungar. Goulasch als Specialität.  
Nachachtungsvoll **A. Krause.**

## Goldne Höhe.

Morgen Sonntag den 3. und Montag den 4. November

## Kirmes-Fest.

An beiden Tagen **Ballmusik,**  
wozu ganz ergebenst einladet **Adolph Schulze,** Besitzer.

Verantwortlicher Redacteur: **Julius Schmidt** in Dresden.  
Sprechst. Sonn- 10-12, Nachm. 6-7.  
Verleger und Drucker: **Lipsch & Reichardt** in Dresden.  
Eine Bingschalt für das Erhalten der Anzeigen an den vorerwähnten  
Tagen wird nicht geleistet.  
Das heutige Blatt enthält einschl. Börsen- u. Fremdenblatt 24 Seiten  
und die humoristische Beilage.

Sonnabend, 2. November 1895  
Grotz Weinstuben  
Geilg. 2. Johngasse 2.  
Bismarckstr. 11.

Vertrautes und Günstiges.

Aus den amtlichen Bekanntmachungen. Die gestern für den König-Albert-Hallen errichtete 3. städtische Oberrichterliche für indirekte städtische Eingangsabgaben ist bis auf Weiteres in dem auf dem städtischen Rathhause befindlichen Gebäude der königlichen Stroben- und Wasserbauinspektion Dresden I untergebracht worden.

Die Revision der Dresdner Kaufmannschaft gab vorgestern das alljährliche übliche Verens-Festmahl im Königl. Belvedere zur Feier des Stiftungsfestes. Zu Eingang des vornehmen gesellschaftlichen Vergnügens begrüßte Herr Kommerzienrath Coltenhuth die zahlreich erschienenen Mitglieder und Gäste.

Die Revision der Dresdner Kaufmannschaft gab vorgestern das alljährliche übliche Verens-Festmahl im Königl. Belvedere zur Feier des Stiftungsfestes. Zu Eingang des vornehmen gesellschaftlichen Vergnügens begrüßte Herr Kommerzienrath Coltenhuth die zahlreich erschienenen Mitglieder und Gäste.

Die Revision der Dresdner Kaufmannschaft gab vorgestern das alljährliche übliche Verens-Festmahl im Königl. Belvedere zur Feier des Stiftungsfestes. Zu Eingang des vornehmen gesellschaftlichen Vergnügens begrüßte Herr Kommerzienrath Coltenhuth die zahlreich erschienenen Mitglieder und Gäste.

Die Revision der Dresdner Kaufmannschaft gab vorgestern das alljährliche übliche Verens-Festmahl im Königl. Belvedere zur Feier des Stiftungsfestes. Zu Eingang des vornehmen gesellschaftlichen Vergnügens begrüßte Herr Kommerzienrath Coltenhuth die zahlreich erschienenen Mitglieder und Gäste.

Die Revision der Dresdner Kaufmannschaft gab vorgestern das alljährliche übliche Verens-Festmahl im Königl. Belvedere zur Feier des Stiftungsfestes. Zu Eingang des vornehmen gesellschaftlichen Vergnügens begrüßte Herr Kommerzienrath Coltenhuth die zahlreich erschienenen Mitglieder und Gäste.

Die Revision der Dresdner Kaufmannschaft gab vorgestern das alljährliche übliche Verens-Festmahl im Königl. Belvedere zur Feier des Stiftungsfestes. Zu Eingang des vornehmen gesellschaftlichen Vergnügens begrüßte Herr Kommerzienrath Coltenhuth die zahlreich erschienenen Mitglieder und Gäste.

Die Revision der Dresdner Kaufmannschaft gab vorgestern das alljährliche übliche Verens-Festmahl im Königl. Belvedere zur Feier des Stiftungsfestes. Zu Eingang des vornehmen gesellschaftlichen Vergnügens begrüßte Herr Kommerzienrath Coltenhuth die zahlreich erschienenen Mitglieder und Gäste.

Die Revision der Dresdner Kaufmannschaft gab vorgestern das alljährliche übliche Verens-Festmahl im Königl. Belvedere zur Feier des Stiftungsfestes. Zu Eingang des vornehmen gesellschaftlichen Vergnügens begrüßte Herr Kommerzienrath Coltenhuth die zahlreich erschienenen Mitglieder und Gäste.

Die Revision der Dresdner Kaufmannschaft gab vorgestern das alljährliche übliche Verens-Festmahl im Königl. Belvedere zur Feier des Stiftungsfestes. Zu Eingang des vornehmen gesellschaftlichen Vergnügens begrüßte Herr Kommerzienrath Coltenhuth die zahlreich erschienenen Mitglieder und Gäste.

genannte Firma weiß über die Grenzen unserer engeren Vaterlandes hinaus geniesst, sind mehrfach in berechneten Ausmaß und letztere entrollten ein schönes Bild der Zusammengehörigkeit zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer.

Die Direction der Waldschlösschen-Brauerei hat, wie man hört, den beiden Geschäften, die Vertonshöfen nach der Postplatzseite haben, nämlich die Firma Gebr. Brund und dem Cigarrengeschäft von Wolf, die Wäden am 30. September gefündigt.

Die deutsch-katholische (religiös-freikirchliche) Gemeinde bringt in dieser Woche ihre erste Monatsversammlung, deren ungemein zahlreicher Besuch (der Veranlassungslage konnte die herbeigewillten Gäste nur zum Theil aufnehmen) ein Zeugnis von dem lebhaftesten Interesse auch Außenstehender an den Bestrebungen der Gemeinde beweist.

Vorgestern Nacht gegen 2 Uhr war der Altmarkt wieder einmal der Schauplatz einer heftigen Schlägerei und eines dabei merkwürdigen Zusammenstoßes von Menschen - ungeachtet der vorerwähnten Zeit. Ein Händler schlug mit einem etwas ungewöhnlichen Verteidigungsmittel, einem starken Fellschuh, auf einen Herrn los, der ihn abhalten wollte, ihm in ein Haus zu folgen.

Am heutigen Blatte wird bekannt gemacht, daß der im Jahre 1888 zu Dresden verstorbenen Rechtsanwalt Dr. jur. Heinrich Theodor Alfred Schreiber sein Vermögen zu milden Zwecken, n. A. auch zur Unterhaltung hilfsbedürftiger Rechtsanwälte und Notare, im Justizdienst beschäftigter Juristen und sonstiger Justizbeamten und Bedienten aller Art hinterlassen hat.

Die Revision der Dresdner Kaufmannschaft gab vorgestern das alljährliche übliche Verens-Festmahl im Königl. Belvedere zur Feier des Stiftungsfestes. Zu Eingang des vornehmen gesellschaftlichen Vergnügens begrüßte Herr Kommerzienrath Coltenhuth die zahlreich erschienenen Mitglieder und Gäste.

Die Revision der Dresdner Kaufmannschaft gab vorgestern das alljährliche übliche Verens-Festmahl im Königl. Belvedere zur Feier des Stiftungsfestes. Zu Eingang des vornehmen gesellschaftlichen Vergnügens begrüßte Herr Kommerzienrath Coltenhuth die zahlreich erschienenen Mitglieder und Gäste.

Die Revision der Dresdner Kaufmannschaft gab vorgestern das alljährliche übliche Verens-Festmahl im Königl. Belvedere zur Feier des Stiftungsfestes. Zu Eingang des vornehmen gesellschaftlichen Vergnügens begrüßte Herr Kommerzienrath Coltenhuth die zahlreich erschienenen Mitglieder und Gäste.

Die Revision der Dresdner Kaufmannschaft gab vorgestern das alljährliche übliche Verens-Festmahl im Königl. Belvedere zur Feier des Stiftungsfestes. Zu Eingang des vornehmen gesellschaftlichen Vergnügens begrüßte Herr Kommerzienrath Coltenhuth die zahlreich erschienenen Mitglieder und Gäste.

Die Revision der Dresdner Kaufmannschaft gab vorgestern das alljährliche übliche Verens-Festmahl im Königl. Belvedere zur Feier des Stiftungsfestes. Zu Eingang des vornehmen gesellschaftlichen Vergnügens begrüßte Herr Kommerzienrath Coltenhuth die zahlreich erschienenen Mitglieder und Gäste.

Die Revision der Dresdner Kaufmannschaft gab vorgestern das alljährliche übliche Verens-Festmahl im Königl. Belvedere zur Feier des Stiftungsfestes. Zu Eingang des vornehmen gesellschaftlichen Vergnügens begrüßte Herr Kommerzienrath Coltenhuth die zahlreich erschienenen Mitglieder und Gäste.

gest, jedoch das Kind, obwohl herbeigeführte Hausbewohner des Feuer schnell unterbrückten, erhebliche Brandwunden am Unterleibe und im Gesicht erlitt.

Am Freitag, 1. November. Als gestern Abend gegen 10 Uhr der 17jährige, aus Lindenau gebürtige Schreiber Alfred Ringer von da auf der Fabrikstraße nach Deutschg. ging, begegnete ihm ein Waldb drei Unbekannte, mit ihm etwa gleichalterige junge Burichen, welche ihren Schabernack mit ihm trieben und ihn schließlich in einen Sprung in den Straßengraben zwangen, wobei sie sich unabhängig amüßten.

Am Freitag, 1. November. Als gestern Abend gegen 10 Uhr der 17jährige, aus Lindenau gebürtige Schreiber Alfred Ringer von da auf der Fabrikstraße nach Deutschg. ging, begegnete ihm ein Waldb drei Unbekannte, mit ihm etwa gleichalterige junge Burichen, welche ihren Schabernack mit ihm trieben und ihn schließlich in einen Sprung in den Straßengraben zwangen, wobei sie sich unabhängig amüßten.

Am Freitag, 1. November. Als gestern Abend gegen 10 Uhr der 17jährige, aus Lindenau gebürtige Schreiber Alfred Ringer von da auf der Fabrikstraße nach Deutschg. ging, begegnete ihm ein Waldb drei Unbekannte, mit ihm etwa gleichalterige junge Burichen, welche ihren Schabernack mit ihm trieben und ihn schließlich in einen Sprung in den Straßengraben zwangen, wobei sie sich unabhängig amüßten.

Am Freitag, 1. November. Als gestern Abend gegen 10 Uhr der 17jährige, aus Lindenau gebürtige Schreiber Alfred Ringer von da auf der Fabrikstraße nach Deutschg. ging, begegnete ihm ein Waldb drei Unbekannte, mit ihm etwa gleichalterige junge Burichen, welche ihren Schabernack mit ihm trieben und ihn schließlich in einen Sprung in den Straßengraben zwangen, wobei sie sich unabhängig amüßten.

Am Freitag, 1. November. Als gestern Abend gegen 10 Uhr der 17jährige, aus Lindenau gebürtige Schreiber Alfred Ringer von da auf der Fabrikstraße nach Deutschg. ging, begegnete ihm ein Waldb drei Unbekannte, mit ihm etwa gleichalterige junge Burichen, welche ihren Schabernack mit ihm trieben und ihn schließlich in einen Sprung in den Straßengraben zwangen, wobei sie sich unabhängig amüßten.

Am Freitag, 1. November. Als gestern Abend gegen 10 Uhr der 17jährige, aus Lindenau gebürtige Schreiber Alfred Ringer von da auf der Fabrikstraße nach Deutschg. ging, begegnete ihm ein Waldb drei Unbekannte, mit ihm etwa gleichalterige junge Burichen, welche ihren Schabernack mit ihm trieben und ihn schließlich in einen Sprung in den Straßengraben zwangen, wobei sie sich unabhängig amüßten.

Am Freitag, 1. November. Als gestern Abend gegen 10 Uhr der 17jährige, aus Lindenau gebürtige Schreiber Alfred Ringer von da auf der Fabrikstraße nach Deutschg. ging, begegnete ihm ein Waldb drei Unbekannte, mit ihm etwa gleichalterige junge Burichen, welche ihren Schabernack mit ihm trieben und ihn schließlich in einen Sprung in den Straßengraben zwangen, wobei sie sich unabhängig amüßten.

Am Freitag, 1. November. Als gestern Abend gegen 10 Uhr der 17jährige, aus Lindenau gebürtige Schreiber Alfred Ringer von da auf der Fabrikstraße nach Deutschg. ging, begegnete ihm ein Waldb drei Unbekannte, mit ihm etwa gleichalterige junge Burichen, welche ihren Schabernack mit ihm trieben und ihn schließlich in einen Sprung in den Straßengraben zwangen, wobei sie sich unabhängig amüßten.

Am Freitag, 1. November. Als gestern Abend gegen 10 Uhr der 17jährige, aus Lindenau gebürtige Schreiber Alfred Ringer von da auf der Fabrikstraße nach Deutschg. ging, begegnete ihm ein Waldb drei Unbekannte, mit ihm etwa gleichalterige junge Burichen, welche ihren Schabernack mit ihm trieben und ihn schließlich in einen Sprung in den Straßengraben zwangen, wobei sie sich unabhängig amüßten.

Am Freitag, 1. November. Als gestern Abend gegen 10 Uhr der 17jährige, aus Lindenau gebürtige Schreiber Alfred Ringer von da auf der Fabrikstraße nach Deutschg. ging, begegnete ihm ein Waldb drei Unbekannte, mit ihm etwa gleichalterige junge Burichen, welche ihren Schabernack mit ihm trieben und ihn schließlich in einen Sprung in den Straßengraben zwangen, wobei sie sich unabhängig amüßten.

Sammler des Paul Scheller

Börse, Volks- und Hauswirthschaft, Technisches.

Resdner Börse vom 1. November. Heute hat man bei ruhiger Betrachtung der Verhältnisse allgemein erkannt, daß zu ernsthaften politischen Beschlüssen kein Anlaß vorhanden ist, wodurch die Hauptbankruhmung gelindert ist, denn auf Peterburger Dementi ist eine sehr fröhliche Erholung sämtlicher Verhandlungen des Berliner Kofas- und Fondsmares eingetreten und so ist die heutige Tendenz als durchaus fest zu bezeichnen.

Table with 2 columns: Item name and price. Includes entries like 'Russische Staatsanleihe', 'Preussische Staatsanleihe', etc.

Table with 2 columns: Item name and price. Includes entries like 'Russische Staatsanleihe', 'Preussische Staatsanleihe', etc.

Table with 2 columns: Item name and price. Includes entries like 'Russische Staatsanleihe', 'Preussische Staatsanleihe', etc.

Table with 2 columns: Item name and price. Includes entries like 'Russische Staatsanleihe', 'Preussische Staatsanleihe', etc.





**Bermittler.**

\* Ein kolossaler Skandal ereignet in Palermo. Dort verstarb der Baron Victorio Sabardi, der sein ganzes Vermögen (über drei Millionen Lire) mit Uebergehung seiner beiden Brüder einem unehelichen Sohne testamentarisch hinterließ. Daraus wickeln die Brüder und Verwandten ein solches Testament vor, das das erste uneheliche und das ganze Erbe angeblich der Familie übertrug. Wegen Testamentsfälschung erlangt nunmehr ein Diktat gegen die beiden Brüder des Toten, die Barone Sabardi, wovon der eine Provinzialrat ist, ferner gegen die Barone Polyzello und Lombardi (beide Herren des Kardinals Kampolla), endlich gegen den Baron Gagliardo Capriello, einen Schwager des Verstorbenen. Alle Genannten sind ins Ausland entflohen. Dagegen gelang es, den an der Fälschung beteiligten Notar, sowie drei der gefaßten falschen Zeugen, die der beiden Gesellschaften angehören, zu verhaften.

In Süd-Neapel-Volaterra hat die Behörde eine weitverzweigte Wittenscherbe erachtet. Die Mitglieder derselben nahmen Personen in Frage, welche sie bei Gesellschaften versichern ließen und dann vergifteten, worauf sie die versicherte Summe unter einander theilten. In der Spitze der Bande stand eine Schamane Namens Maria Jäger, welche auch das Gift lieferte und 100 fl. für jede vergiftete Person erhielt. Diese Frau wurde verhaftet und gefoltert, sechs Personen aus dem Wege geräumt zu haben. Bei einer Hausdurchsuchung wurden in ihrer Wohnung 19 Flaschen Gift vorgefunden. Es wurden ferner fünf Mitschuldige in Haft genommen, welche ein theilweises Geständnis abgelegt haben. Eine Wittenscherbe wurde in Budapest verhaftet, und auch diese, eine Frau Van, hat ihre Mitschuldigen gefunden. Weitere Verhaftungen stehen bevor. Die Verbrechen wurden zunächst an hohen Anverwandten verübt; so hat eine Frau ihre Mutter, eine andere Mann und Schwester vergiftet.

Ueber einen merkwürdigen Fall von Gehörlosigkeitsverweigerung ist der höhere Militärbehörde Bericht erstattet worden. Bei der zweiten Kompanie des Infanterie-Regiments zu Jülichburg wurde kürzlich ein Mensch Namens Trost, Sohn eines Wärsers aus dem Goldbacher Kreise, eingestellt, der sich zunächst alle Mühe gab, seine dienstlichen Pflichten gewissenhaft zu erfüllen. Am letzten Sonnabend aber weigerte er sich entschieden, Dienst zu thun, indem er erklärte, er sei „Abentüßler vom siebenten Tage“, seierte also nicht den Sonntag, sondern den Sonnabend von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang und wolle lieber sterben als am Feiertage des Herrn arbeiten; ferner verweigert Trost die Leistung des Jahrgeldes, indem er sich auf die Bibelstelle beruft: „Gott habe sie ja, ja, nein, nein.“ Da alle Belehrungen seitens seiner Vorgesetzten nichts fruchteten, wurde Trost in Unterungshaft genommen und die höhere Militärbehörde von dem sonderbaren Vorfall in Kenntniß gesetzt.

Berlin kann Anspruch darauf machen, das größte Geschäftshaus der Welt zu besitzen, wie es selbst das in dieser Beziehung vorbildliche Amerika nicht aufzuweisen hat. Das Haus ist an Stelle der 21 Häuser in der Kaiser Wilhelm-, Rhein- und Neue Friedrichstraße entstanden und hat die statische Front von 250 Met. Dieser Bau besteht aus Erdgeschoss und vier Stockwerken mit je 30 hohen, breiten, zum größten Theil ersteret angelegten Fenstern. 24 Aufzüge, und zwar 8 für Personen und 16 für Kisten, mit elektrischem Antrieb sind vorhanden. Der Hofbau, der lediglich aus Stein, Eisen und Glas besteht, umfasst zusammen, wie der „Konk.“ meldet, 40 in sich abgeschlossene Abtheilungen, die nur für Geschäftszwecke bestimmt sind.

Gräfin Dohlsfeld, die Gemahlin des deutschen Botschafters in London, erlitt in Wiesbaden einen Unfall. Als sie nach ihrer benachbarten Besitzung in Sommerberg zurückfahren wollte, scheiterte ihre Pferde und warfen den Wagen um. Die Gräfin erlitt mehrere Verletzungen, namentlich an der linken Seite. Sie land in der Villa der Frau von Knoop Aufnahme. In derselben Stelle ist die Gräfin schon früher einmal aus dem Wagen geschleudert worden.

Das Wittenhauser Kreisblatt weiß folgendes „Naturwunder“ anzukündigen: „Ein Kalk ohne Augen erblickte bei einem heiligen Einwohner vor einigen Tagen das Licht der Welt.“ — Dieses seltsame Vorkommniß erinnert an die bekannte Neoplatonika, wonach eine Frau einem todtten Kinde das Leben geschenkt hat.

Vom Schwurgerichtshof in Bourges hat ein sensationeller Prozeß gegen den Marquis de Navarre begonnen. Die Anklage ist von keiner eigenen Gattin unterzeichnet worden und lautet, er habe vor 10 Jahren einen 15jährigen Knaben, natürlichen Sohn der Marquise, aus der Welt geschafft, indem er ihn auf einer Reise zwischen Castellane und Sorrento von einem Meercapitan in's Meer stürzte. In der That war um die Mitte November 1885 bei Bico Capitanie die Leiche eines Knaben von Fischern gefunden worden. Nur so viel war aus dem Meiden und einem Capitaner, das der Knabe am Hals trug, ersichtlich geworden, daß er französischer Herkunft und Träger einer gewissen Verletzungsmarkierung gewesen sein mußte. Wie die Marquise de Navarre in dem Schreiben an die Gerichtsbekörde, ein Jahr vor der Vernehmung des „Verbrechens“, darlegte, hatte ihre Gattin den Knaben aus einem kleinen Seminar in Savoyen auf eine italienische Reise mitgenommen und seinen Tod herbeigeführt, um unehelichen Zuständen ein Ende zu machen. Doch sie selbst als Räuberin antrat, war eigentümlich genug, denn damit hing die Dame ihre eigene Ehre, von der früher nur gemunkelt worden war und die vergessen zu sein schien, an die große Glocke. Die Marquise de Navarre war die Tochter eines ehemaligen Staatsanwalts substituirt, eines Sonderlings, der früh seinen Rücktritt genommen und sich auf ererbten großen Besitzungen der Landwirthschaft, mehr aber noch dem Holzhandel gewidmet hatte. Das von mehreren Kindern allein übrig gebliebene Mädchen ließ der Vater aufwachsen wie eine Leine Bauerntochter, und gleich einer solchen wandelte Blanche Marie de Navarre auf und ab, die zu einem Hehlritze führten. Der Vater des Kindes, das sie in Havre, weit entfernt von ihrer Heimath, zur Welt brachte und das der alte Marquis selbst als von „unbekannten Eltern herstammend“ auf dem Standesamte eintragen ließ, war ein Gärtnerbursche und die Familie dachte nicht daran, die reiche Blanche mit ihm zu verheirathen. Drei oder vier Jahre später, als Blanche schon gestorben war, ertheilte die Mutter einer Deirathsgesamt in Lyon Auftrag, einen Aristokraten mit schüchtern Titel für die Millionärin zu finden, die mit einem „Wohl“ behaftet war. Es fand sich in der That ein Graf spanischer Herkunft, dessen Vater, der Marquis de Navarre, aber schon Schiffsleutnant in französischer Diensten gewesen war. Dieser, der ehemalige Marineoffizier, hatte ein Verhältnis mit einer Ledensmännlein in Grenoble gehabt, und sie in späteren Jahren geheiratet, gleichzeitig auch ihren Sohn legitimirt. Aus der Ehe Titell konnte er dem nunmehrigen Grafen de Navarre, früheren Postkaplan Chaband nichts geben, und so war der junge Mann schlecht beheldeter Steuerbeamter, als das große Glück ihm in den Schooß fiel. Das uneheliche Kind seiner Gattin nahm er mit deren Vermögen und den 60,000 Franc, die ihm mittelst Detraitkontraktes zugesichert wurden, mit in den Kauf. In den ersten Jahren der Ehe gebar die junge Frau drei Kinder, zwei Söhne und eine Tochter, welche auf dem Schloß Kreles erzogen wurden, nachdem es sich herausgestellt hatte, daß die Gesellschaft der kleinen Stadt Saint-Amand das größte Glück war, welches sich dort niedergelassen und welche bei Standesgenossen gemacht hatte, gesellschaftlich nie. Der Marquis de Navarre hat seit sechszehn Monaten in Unterungshaft gesessen. Die Zahl der Zeugen beträgt nahezu hundert. Darunter befinden sich Fischer aus Bico Capitanie, Richter aus Castellane und Sorrento, wahrscheinlich auch der wahre Vater des ermordeten jungen Marquis. Das Unangenehme für die Frau Marquise dabei ist, daß zwei Individuen sich dafür ausgeben, ein Holzschuldnischer und ein Koffmann. Der Angeklagte behauptet, unrichtig zu sein und erklärt seine Frau für unzurechnungsfähig. Das Erscheinen der Jungfrau Marquise de Navarre brachte eine große Bewegung im Gerichtssaal hervor. Der Angeklagte bedeckte, um seine Gattin nicht anzusehen zu müssen, das Gesicht mit dem Taschentuche. Die Marquise ist eine wenig sympathische, provinziell geseidete Frau, deren kleine Augen und schmale Lippen ihrem Gesichte den Ausdruck der Härte geben. Die Begün wurde nicht vereidigt. Die Worte: Ich sage meinen Mann an, meinen Sohn ermordet zu haben, sprach sie ohne besondere Erregung; auch daß ihr Gatte sie einmal dreimal erschossen und die Kinder blutig geschlagen habe, wurde ruhig vorgebracht. Während die Marquise geistliche Details über die raffinierten Mißhandlungen, welche die Kinder von ihrem Vater erleiden mußten, erzählte, begabte der Marquis sich damit, abwechselnde Bewegungen zu machen. Dann schrie er plötzlich, um die Geschworenen zu beeinflussen. In den Saal hinein: Das Alles hat der Erzherzog Albro Nihilot erfunden, er ist ein Bräuher und lebte meine Kinder; in hundert Jahren werde Frankreich preußisch sein!

\* Unter Kaffeebeutlern. Frau Häfthin (beim K. Kaffeehandel in ihrer Nachbarschaft). Da, die Frau Häfthin ist aber gar nicht redlich! — Frau Häfthin: Na, die ist so schweigsam, daß man ihr nicht einmal ein Geheimniß anvertrauen kann.

**Dr. med. Dr. Weller** (Waisenstraße 13). Hüft-, Brust-, Augen-, L. Ernst A. D. Tischendorf, Spec. Arzt, Aumerstraße 64. I., für Geh. Kranth., Ohrenschmerz, u. andere Leiden. 10-12 Uhr und Abds. 7-8 Uhr. (Ansdw. briefl.)

**Spezialarzt Dr. Clausen**, Pragerstr. 40. I., heilt alle geheimeren Kranth., Haut- u. Gornleiden, Geschwüre u. Entzünd. Eyschlag v. 9-12 u. 5-8 Uhr. Ausw. briefl.

**Wittig**, Eyschlagstr. 31. 2. Et., heilt Hautentzündungen, Geschwüre, Darn- u. Blasenleiden, Schindelle. 8-5. Abds. 7-8.

**Goselshy**, Jungferndorferstr. 47, für Geh. Kranth. u. N. Schuhschneiderei 22. I. alle männl. geheimeren u. Gornleiden. 10-12 u. 4-6-8. Ausw. briefl.

**A. P. H. Schmidt's** Anstalt für naturgem. und elektrische Kranth.behandlung befindet sich jetzt Lothringergasse 2. part., zunächst der Siegelstraße. Broß, gratis

**Hütcher**, Waisenstraße 12. Einm. Obergasse, heilt Kranth. u. Gornleiden, geheimer Kranth., Geschwüre, Hautkranth. (Nacht aller Art), Geschwüre, 8-5. Abds. 7-8.

**Kylling**, Nienmingsstraße 23, heilt Gornleiden, Magenleiden, Nerven, Geh. Kranth. (Ausw. briefl.)

**Hesselt & Locke's** Heilsamer Nähmaschinenfabrikanten, N. Köhrig Nachf. (W. Eberhardt), Marienstr. 14. Gute Reparaturen.

**Das Intern. Privat-Detectiv-Bureau** von E. J. Zahnle, Steinstraße 20, befragt diebstahl u. uneheliche Privatanklagen, Ermittlungen, Beobachtungen, Beweismaterial jeder Art.

**Leidenswahren** Wilhelm Nanitz, Altmärkter, Ecke Scheffelstraße, behr. Fingerringe u. Leinwand Kleider u. Bekleid.

**Mähmaschinenfabrik H. Grossmann**, Waisenstraße 6

**8000 Mark Stiftungsgelder**  
find gegen gute Hypothek auszuliehen vom  
**Stadtrath zu Geising.**

**Bekanntmachung,**  
die **Dr. Schreiber'sche**  
**Vermögensmasse betr.**  
Ter im Jahre 1888 in Dresden befristete  
**Rechtsanwalt**  
**Dr. jur. Heinrich Theodor Alfred Schreiber**  
hat schriftlich verfügt, daß ein Theil der Erträge seines Nachlasses zur Unterstützung

- den hilfsbedürftigen Rechtsanwältinnen und Notaren,
- eventuell von im Justizdienst beschäftigten oder beschäftigt gewesenen Juristen,
- eventuell auch von im Justizdienst beschäftigten oder beschäftigt gewesenen Beamten und Bedienten aller Art und ohne Unterschied des Ranges verwendet werden soll.

Gebuche um Unterstützung sind unter näherer Begründung bei dem unterzeichneten Aktor einzureichen.  
**Dresden, den 30. Oktober 1895.**

**Der Verwaltungsrath**  
der **Dr. Schreiber'schen Vermögensmasse.**  
**Rechtsanwalt Dr. Carl Damm,**  
Johann Georgen-Allee 7. part.

**Geheime!**  
frische und ganz veraltete (Unterleibs-) Leiden, Darm-, Verdauungs-, Harn-, Gicht-, Hals- und Blasenleiden, Gicht-, Schwächezustände und deren Veranlassungen, als: Nerven-, Verdauungsstörungen, Verstopfung, Krämpfe, Harn- und Darmbeschwerden, Unlust zur Arbeit, Gemüthsangst, Gemüthsverwirrung, Beobachtungsfehler, fables Aussehen, allgemeine Mattigkeit, leiser oder starker Schweiß, u. s. w. behandelt nach dem neuesten wissenschaftlichen und eigenen 23-jähr. Erfahrungen mit bestem Erfolge mannsaltig und distict meist ohne Vernichtung u. bel. Zeit

**M. Schütze**, Dresden, Reichensplatz 22. v. 11-3. 10-12 Uhr. Sonnabend von 10-12 Uhr.  
Hof-Bader, v. 20. Et. 9. Der Neuesten-Ansicht nach nach 9 Tagen heilt. Ich habe wieder gegen Appetit und einmüde nicht mehr so leicht nach hohler Arbeit. Sie glauben nicht, wie ich mich freue, daß ich durch Ihre Behandlung solche Fortschritte mache. Viel Glück hätte ich gehabt, wenn ich mich nicht zu Sie gewendet hätte und weniger auf den Rath guter Freunde alle möglichen Mittel anprobirt. Ihr dankbarer G. W.

OOOO Auswärtige brieflich! OOOO

**Kunst-Auktion.**  
Dienstag den 12. Nov. u. folgende Tage wird Schwanthalerstr. 17, 12. in München eine große Gemälde-, Sandstein-, und Kupferstich-Sammlung, alte Waffen u. aus dem Nachlaß des Grafen Kuenburg, Schloss Jurgowitsch, Conslentrad Nowack-Karlruhe und Golarie Rath-Hegendorf u. öffentlich versteigert. Kataloge gratis. Im Auftrag der Erben

**Carl Maurer,**  
ver. veröff. Kunstverp.,  
Schwanthalerstraße 17, 12. München.

**Kaffee: Ehrig & Kürbiss** nur  
Medienstraße 8 Webergasse 8

**Hasen!**  
geschl. von 250 bis 350 die schönsten, sowie frisches Fleisch und Rehwild in Kisten, Kisten, Ferkel, Hasen, u. s. w. Tafelgeschl. feinstes Oster-Gemüse bei **Zobel & Rehn,** 19 Schreibergasse 10.

**Reell!**  
In, wiewohl, findet Witwe müßig sich mit j. Wittw. u. e. Kind oder alt. Herrn wieder zu verheirathen. Nur wirklich ausführliche Off. unter T. L. bis 10. Nov. vorklan. Bausen erb

**Pianinos,**  
neu u. gebr. neu. Kontr., empfi. u. Reparatur d. Fabrik von Ch. Marx, Kirchhofstraße 27.  
**Clacohandlunge** all. Farb. v. 40 Pf. an Frauenstraße 4. 1.

**Marienstrasse 22b.**



Größtes Lager und vollständigste Ausstattung als Spezialität, seitlich auf langjährige Erfahrung, aller Arten  
**Bruchbandagen**  
für: Weiten, Hoden, Schenkel, Nabel- u. Bandschlinge, selbst in den schwersten Fällen sichere Hilfe bietend und taubelos pallend.

**Orthopäd. Stütz-Corsets**  
meiner eigenen, verschiedenen Konstitutionen für alle Bestimmungen des Rückgrates, hohe Schuften, hervorragende Brust und Rippen u. s. w. in vollständigster, kostengünstigster Ausführung nach Maß und Größe, beliebig und von vorzüglichster Leistung. — Weiden wird bereit von Hautschneidern und Unterzügen viel Schicklich und Angenehmliches angefertigt. Man verlange um Auskunft meine Schriften über orthopädische Apparate und Maschinen.

Orthopädische Stoff- und Kunst-Corsets  
für Damen und Herren zur vollständigen Ausdehnung unregelmäßiger Körperformen, der Medulla tabulata, des Rückenmarks, der Brust, des Schwanzes, des Halses, des Kopfes, für sehr starke Damen u. s. w. — Preisverhältniß und Familienreich nach Maß angefertigt.

**Geradhalter**  
für Kinder und Erwachsene, sichere Haltung, breite Brust und kräftige Lungen verleihend, bei Herren und Knaben die Körperhaltung erleichtert, leicht und angenehm zu tragen, in verschiedenen Größen zum Preise von 2-4 Mark stets vorrätig.

**Künstliche Arme und Beine, Hände, Stützfüße** u. der bewährtesten Systeme, so leicht und dauerhaft als möglich.  
**Fussmaschinen aller Arten**  
in den besten Constructions für Mann, Frauen, Soldat, u. Plattfüße, stumpfe u. Schenkelbeine, verkrüppelte Beine, schwarze Knöchel, zur Unterstützung schwacher, kranke oder gelähmte Beine u. s. w. — feiner Gummifussmaschinen, Schuhmaschinen u. s. w. unter Garantie besten Erfolgers angefertigt.

**Leibbinden**  
nach eigenem Schnitt und verschiedener Art, fest und ruhig sitzend, für Unterleibsleiden, für Wanderer und Wanderer, zur Unterstützung des Leibes kranke Personen: für Damen vor und nach der Entbindung (aus elastischem Gewebe, sehr schmerzlos), für schwache Nabelbrüche u. s. w. Preis großes Lager, sowie nach Maß, vollkommenste Ausstattung und angelegt. Monatsbinden und Gürtel für Damen.

**Elastische Gummistrümpfe,**  
aus Seide, Silber und Wolle, für Kranke, schwache Beine, schwarze Knöchel u. s. w. Preis. In allen Größen stets vorrätig, sowie nach Maß.  
**Gewerbevertreter für Sachen von Leder's Patent, Milchsterilisationsapparat und neuer Milchsauger** — viel besser als alle bisherigen Systeme. Von ärztlichen Autoritäten und Chemikern als außerordentlich bezeichnet. — Ausführliche Beschreibung und Abbildung gratis und franco.

**Leiter's Patent-Sörröhre in 3 Größen, das beste Sörröhre der Neuzeit, sowie Sörröhre** vertheilt unterer Art.  
Außerdem Anfertigung und Lager aller Arten chirurgischer Bandagen, Gummis, Schlingen, Röhren, u. s. w. Binden, Zuschnitten, Hautrezeipenten, Strichen, Selbstkürzer, Zwickelbänder, Kuffissen, chirurgischer Gummivaaren und sonstiger Artikel zur Krankenpflege.

Gefällige Aufträge und Bestellungen von außerhalb finden umgehende ausführliche Beantwortung und Erledigung. Man verlange mehr in 3. Auflage erschienenen Schriften über orthopädische Apparate und Maschinen, Bruchbandagen und deren Anvendung.

**M. H. Wendschuch sen.,**  
Bandagist und Orthopäd.,  
nur Marienstrasse, im Gartengrundstück,  
Ecke der Margarethenstraße, Dresden,  
Wohnung im Garten, Sonntag zu sprechen v. 11-12 Uhr.  
Fernsprecher Amt 1. 1514.



Am Sonnabend den 9. November d. J. halte ich auf dem Milchviehhofe in Dresden einen Transport von 32 Stück schweren, jungen, theils hochtragenden, theils frischmilchenden,

original ostfriesischen, sehr milchreichen  
**Kühen und Kalben,**  
sowie einige vorzügliche sprungfähige  
**Zuchtbullen**

zum Verkauf ausgestellt. Das Vieh trifft am Freitag den 8. November frühmorgens ein und wird unter weitgehendster Garantie für Gesundheit zu sehr annehmbaren Preisen verkauft.

**A. J. Stein,**  
Emden in Ostfriesland.

**Seiden-Stoffe**  
Ein Winterübersicher (dun- feldlau u. ein bekal Winter-Anzug in verschiedenen Modellen, unterer Art, 3 Treppen links.

**Wilhelm Nanitz, Altmärkter.**  
Eck. Scheffelstr., behr. Fingerringe u. Leinwand Kleider u. Bekleid.

**Dalmatiner**  
Sund, guter Wächter, 1 1/2 J., bill. zu vt. Vielden, Waisenstraße 53. v.

Dresdener Nachrichten, Nr. 305, Seite 11, Sonnabend, 2. November 1895

# Die Dresdner Verkaufsstelle

der  
**Schuhfabrik  
Poepelwitz**



**R. Dorndorf,**  
**Wilsdrufferstrasse 7**  
(Hotel goldner Engel),

**Fabrikat allerersten Ranges**

empfiehlt ihr großes Lager

Herren-Strassen-, Jagd- und Reitstiefeln, Damen-Zug-, Knopf- und Schnürstiefeln,  
Knaben-, Mädchen- und Kinderstiefeln,  
**Ball- und Hausschuhe**

zu festen **Original-Fabrikpreisen**, die auf jeder Sohle verzeichnet sind.  
**Auswahlendungen bereitwilligst.**  
Bezugsquelle des deutschen Offizier-Vereins, höherer Behörden, sowie Beamten- und Lehrer-Vereine.

Dresdner Nachrichten. Seite 12. Sonnabend, 2. Novbr. 1895



## Richard Goetze

Dresden-A., Freiburgerplatz 18

Fabrik für Herren- und Knaben-Bekleidung

empfiehlt:

**Hohenzollern-Mäntel** von 17,50 bis 48 Mark,  
**Paletots**, elegante Neuheiten, von 20 bis 45 Mark,  
**Herren-Anzüge**, Cheviot und Samtgarn, von 18 bis 36 Mark,  
**Haus- und Jagd-Joppen**, mit Füller, von 6 bis 20 Mark,  
**Mollige Schlafroben** von 10 bis 36 Mark,  
**Winter-Beinkleider**, neueste Muster, von 4 bis 12 Mark,  
**Paletots, Hohenzollern-Mäntel und Anzüge**  
für Knaben und Jünglinge, größte Auswahl, billigste Preise.

**Anfertigung nach Maass zu gleichen Preisen.**

Christliches Haus. Streng reelle, aufmerksame Bedienung. Feste Preise.



## Dresdner Wohnungs-(Adress-) Handbuch 1896.

Heute Schluss  
der Subscription.  
Von morgen ab  
tritt der erhöhte Ladenpreis ein.  
G. A. Kaufmann's Buchhdlg.,  
Zeilstraße 3.

### Geheime

Verden jeder Art, o. allesteren Folgen, selbst hartnäckiger Fälle, b. Wonnern u. Frauen, Schwäche, Weichwäre, Krühen, Wozen u. w. Ovarn, Hals-, Blasenleiden, Hautausschl., Nichten u. ganz veralt. Wunden, Weimchaden, Nervenleiden, Salzluf, Krebsart, u. heilt gründl. d. Verordnung genau angeordnet, sonst, isolier Mittel u. ein alanz, bew. sehr langsam, Verfahr., langjahr., eviolat. Paris' And briefl., versichert, bleibet, schnell u. sicher! Zweckzeit auch Sonntag. Dresden, Vorstadt Zitzien, Altemannstr. 25. C. Bräcklein.

**Einverkauft**  
von  
Zweitwaren  
in Gläsern und Flaschen zu  
billigen Preisen  
Zicacstrasse  
Nr. 32. part.

**Künstliche Zähne 2 Mt.**  
Plomben Schmerzlos Zahnziehen 1,50 Mt. Auf nur 1 Mk. Reparaturen, auch auf Um- arbeitsungen unbrauchbarer Gebisse kann man warten.  
Dr. Ballant, amerik. Dentist, Kolbenstr. 18, 1., Gede-Ammonstr.  
**Ein Paar mitteljährige Rische**  
gebraucht, in noch gutem Zust., 2-3 Rbm. Inhalt, 1-1,50 Mt. hoch, zu kaufen gesucht. Billigste Off. mit Mahanganbe u. R. D. vorkommend Gebelitz-Pöbla.  
Ein geb. Kastenregal zu verk. Seminarstr. 2.

Ein junger, wacklamer  
**Hofhund**  
zu kaufen gesucht. An- gebote mit Angabe von Alter und Rasse an E. Naack, So- hannsberg bei Köhlitzbroda.  
**Eine Blitzlampe**, passend in Geschäft, Restauration oder Atelier, in wegen Glühlicht- einrichtung billig zu verkaufen. Tapferte-Gebicht Hauptstraße, Gde Obergraben.

**Einige Plüsch- Restaurations- Sophas,**  
1 Mahagoni-Etagère,  
1 rothe Causeuse, Auf- baum, 1 Garnitur billig  
Neumarkt 13, 3. Et.  
**Eine elegante Rokoko- Zimmer-Einrichtung**  
sehr billig zu verkaufen  
Neumarkt 13, 1. Et.

SLUB  
Wir führen Wissen.





Stellen-Gesuche.

Ein anständiges, ordentliches, sauberes u. solides Mädchen (18 J. alt) aus anständ. Familie sucht sofort od. zum 1. Januar Stellung als Stubenmädchen

Stellenmädchen auf e. groß. Landgut u. erbittet werthe Offerten unter D. 450 postlagernd Frau i. Sa.

Wirtshausbesitzerin bei altem Herrn. Adr. erbitten H. Schlittgen, Leipzig, Berlinerstraße 15.

Tüchtiges, gutempfohl. Gastwirths-Personal empf. solentlich G. Behms, Streußstraße 2. 1. Teleph. 3002

Stellungs-Gesuch.

Für ein junges Mädchen wird Stellung als Wirthschafterin auf einem groß. Gute vom 15. Nov. ab gesucht. Off. u. L. 1. 100 postlag. Leubsdorf i. S. erb.

Oberlehrer, Buchhalter und Magde empfindet vor Herrn Th. Eckhardt, Frau C. Schuster, Jittau, obere Neustadt 38, 1.

Herrschafflicher Kutscher, verb. kinderlos, mit prima Zeugnisse, sucht sofort oder später Stelle. Off. unter K. A. 338 Expedition d. Bl. erb.

Buchhalter

mittl. Jahre, verheir., seit 9 J. in einer groß. Fabrik d. Dresden isthaft, welcher Kranken- u. Invaliden-Kasse, sowie Buchhalter, selbstständig, gefährt, mit Anterfirma d. Lohnstellen, Verstand u. vertraut, sucht per 1. Jan. 1906 anderweitig Stelle. Off. unter K. G. 314 Exped. d. Bl. erbeten.

50 Mark Demjenigen, welcher einem zuverläss. Mann eine Stelle als Bote, Anführer oder dergl. verschafft. Raution kann gestellt werden. Suchender ist im Papierverarbeiten u. Buchen bewandert, u. Neben langjährige Kenntnisse in Diensten. Offerten unter E. H. 277 erbeten im „Invalidendank“ Dresden.

Berwalterstelle auf groß. Rittergut z. 1. Januar 1906 gesucht. Off. erbeten in die Expedition dieses Blattes unter J. H. 322.

Blumen-Export.

Sehr gut eingeführter, seit 6 Jahren in ob. Artikel arbeitender Hamburger Export-Agent wünscht die Vertretung einer durchaus leistungs-fähigen Fabrik für Blumen in übernehmen. Off. befördert Rudolf Mosse, Hamburg, unter H. N. 2046.

Mühlen-Vertretung!

Ein früherer Wälzmeister, mit ausgedehnter Bekanntschaft, sucht eine leistungsfähige Mühle zu vertreten. Suchender ist in der Lage, beständige Raution nach Uebereinkunft zu stellen. Weitere Off. erb. u. H. Z. 314 Exped. d. Bl.

Geldverkehr.

6000 Mark gegen 1. Hyp. zu 4 1/2 % Zinsen auf Landgrundstück b. Dresden innerhalb der Stadt gesucht. Adr. unter N. 6000 postlag. Kötzschenbroda.

Baugelder

In jeder Höhe und zu mäßigen Zinsen gewährt auf Grundstücke in Dresden und nächster Umgebung die Bank für Grundbesitz in Dresden, Weissegasse 1, 1.

10. bis 12.000 Mark werden zur 2. Hypothek nach vorausgehenden 48.000 M. 1. Hypothek für ein neuwertiges Grundstück in der Stadtfrage u. Selbst-eisbauer gesucht. Adr. H. M. 303 in die Exped. d. Bl.

Für Industrielle!

Antrentierende Industrie-Etablissements können gegen 1. Hyp. längere Zeit unantänder beliehen werden. Gesuche erbeten unter D. H. 257 „Invalidendank“ Dresden.

7-8000 M.

auf 1. oder 2. Hyp. anzuleihen. Off. unter P. H. 253 in die Exped. d. Bl. erbeten.

M. 150 Darlehn! Welch edelb. Mensch leiht einem unverschuldeten Herrn auf 1 Jahr erwünschte Summe? Off. unter J. P. 329 in der Exped. d. Bl.

Eine anst. J. Frau bittet edel-benkende Leute um ein Darl. von 30 M. geg. v. Rückzahlung. Off. H. V. 312 Exped. d. Bl.

Als Privatbank zu Ostern 96 zu leihen gesucht 6000 Mark hinter 24.000 M. auf ein Grund-stück in Borort Dresden, im reell. Werth v. 42.000 M. Nat. verb. Gef. Off. unter F. A. 202 im „Invalidendank“ Dresden erbeten.

9000 Mk. und 30.000 Mk. (oder etwas mehr) geg. Hypoth. auszuleihen

ist beauftragt Rechtsanwalt Dr. Th. Eckhardt, Dresden-Al., Solb. 17, 1.

Brauerei. Hypothek oder Socius.

Für eine im guten Betriebe befindl. Brauerei wird bel. Ein-weisung der. ein Kapital von 12-18.000 M. zur 1. Hyp. mit 5% zu leihen gesucht. Gebühre Tag 32.000 M., ev. u. ein mit guten Meier. verb. thätiger oder stiller Theilhaber mit e. Einlage von 12-18.000 M. angenommen. Offerten unter O. O. 998 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Jittau.

12.000 Mark 2. Hypothek für sofort oder 1. Jan. 1906 auf neues Haus u. Geschäftshaus in industriereicher Mittelstadt nahe Dresden gesucht. Offerten unter K. 69715 an die Exp. d. Bl. erb. Agent. verb.

3500 Mark 2. Hyp. innerhalb Stadt von freieb. Geschäftsmann aus Privat-hand zu leihen gesucht. Offert. unter H. L. 77 erb. postlagernd Moritzburg.

Werkmeister der Piano-fabrik-Fabrikation, seit 15 Jahren in den größten Pianofabrikanten, mit Kundent-vertraut, sucht einen

Geldmann zur Gründung einer Piano-fabrik-Fabrik. Mögl. sind 35-40.000 M. Offerten unter M. W. 7 an Rudolf Mosse, Wurzen.

10.000 M. als 1. Hyp. auf im Werth von 50.000 M. Grundstück. Off. u. T. 6569 Exped. d. Bl. Taube & Co., Cuneburgerstr. 10.

Mark 1250 für Stadthäuser zu leihen gesucht. Bureau G. Grieshammer, Dresden, Josenhauerstr. 36, 1.

3000 Mark von solidem Geschäftsmann mit gutgehend. Gesch. am hiesigen Plage zu üblich. Zinsfuß bei prompt. Rückzahlung sofort für einige Zeit zu leihen gesucht. Off. Offerten unter B. 500 in die Exped. d. Bl. erbeten.

Fabrikant am Platze sucht auf 1 Jahr 5000 Mark gegen Bestätigung u. Gewinns-antheil bel. Rückzahlung eines größeren Geschäftes bei Sicher-stellung des Betrages. Off. Offerten unter J. N. 327 in die Exped. d. Bl.

Kaufe Hypotheken, sofort baar sichere

alekhytel ob hier od. anderswärts. Bl. u. Selbstkäufer. Off. G. M. 155 „Invalidendank“ Dresden.

Vermiethungen. Gesucht eine Wohnung, möblirt oder unmöblirt, mit 7 Zimmern, Küche u., womöglich in Altstadt, v. 1. Jan. bis 1. April. Anträge mit Preisangabe unter O. e. 1. postl. Köhren.

Quer-Allee 21

Ist die herrschaftlich eingerichtete 1. Etage mit hübschem Garten, bestehend aus herrlichem Salon, 5 Zimmern, Badstube und Zubehör, für den Preis von 1200 Mark per Ostern 1896 zu vermieten. Näheres Quer-Allee 19 im Hinterhaus.

Schöner Laden

an sehr belebter Straße, Vorstadtlage, mit anstehender Wohnung, sehr gut für Kolonialwaren-, Zellulose- und Weinhandlung, sowie für Weiß- und Schnittwaaren-Geschäft oder auch als Filiale passend, da in der ganzen Umgegend derartige Geschäfte nicht vorhanden, sofort oder später zu vermieten. Adressen erbeten unter E. J. 570 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden.

In Meissen,

ob. Elbthale 1. beste Geschäftslage, hochwäherter, schöner Laden 12 Schaufenster, mit an-stehendem Kontor u. Wohn-ung für 1200 M. 15. Nov. oder später zu vermieten.

Wen. Mädchen-Schleifju ver-m. H. Frauenhehr. Z. 1. rechts. 1 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße u. Hof bei einem stillen Weberstraße 34, 3. Etage. 2 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 3 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 4 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 5 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 6 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 7 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 8 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 9 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 10 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 11 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 12 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 13 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 14 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 15 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 16 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 17 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 18 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 19 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 20 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 21 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 22 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 23 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 24 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 25 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 26 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 27 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 28 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 29 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 30 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 31 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 32 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 33 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 34 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 35 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 36 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 37 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 38 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 39 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 40 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 41 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 42 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 43 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 44 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 45 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 46 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 47 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 48 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 49 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 50 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 51 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 52 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 53 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 54 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 55 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 56 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 57 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 58 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 59 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 60 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 61 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 62 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 63 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 64 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 65 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 66 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 67 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 68 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 69 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 70 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 71 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 72 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 73 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 74 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 75 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 76 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 77 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 78 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 79 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 80 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 81 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 82 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 83 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 84 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 85 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 86 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 87 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 88 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 89 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 90 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 91 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 92 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 93 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 94 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 95 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 96 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 97 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 98 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 99 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 100 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 101 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 102 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 103 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 104 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 105 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 106 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 107 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 108 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 109 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 110 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 111 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 112 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 113 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 114 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 115 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 116 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 117 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 118 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 119 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 120 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 121 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 122 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 123 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 124 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 125 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 126 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 127 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 128 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 129 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 130 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 131 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 132 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 133 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 134 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 135 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 136 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 137 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 138 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 139 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 140 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 141 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 142 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 143 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 144 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 145 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 146 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 147 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 148 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 149 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 150 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 151 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 152 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 153 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 154 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 155 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 156 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 157 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 158 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 159 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 160 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 161 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 162 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 163 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 164 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 165 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 166 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 167 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 168 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 169 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 170 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 171 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 172 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 173 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 174 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 175 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 176 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 177 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 178 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 179 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 180 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 181 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 182 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 183 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 184 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 185 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 186 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 187 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 188 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 189 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 190 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 191 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 192 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 193 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 194 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 195 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 196 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 197 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 198 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 199 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 200 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 201 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 202 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 203 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 204 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 205 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 206 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 207 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 208 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 209 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 210 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 211 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 212 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 213 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 214 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 215 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 216 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 217 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 218 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 219 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 220 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 221 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 222 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 223 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 224 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 225 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 226 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 227 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 228 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 229 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 230 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 231 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 232 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 233 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 234 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 235 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 236 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 237 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 238 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 239 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 240 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 241 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 242 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 243 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 244 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 245 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 246 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 247 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 248 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 249 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 250 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 251 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 252 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 253 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 254 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 255 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 256 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 257 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 258 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 259 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 260 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 261 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 262 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 263 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 264 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 265 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 266 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 267 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 268 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 269 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 270 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 271 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 272 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 273 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 274 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 275 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 276 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 277 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 278 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 279 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 280 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 281 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 282 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 283 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 284 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 285 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 286 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 287 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 288 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 289 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 290 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 291 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 292 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 293 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 294 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 295 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 296 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 297 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 298 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 299 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 300 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 301 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 302 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 303 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 304 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 305 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 306 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 307 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 308 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 309 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 310 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 311 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 312 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 313 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 314 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 315 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 316 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 317 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 318 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 319 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 320 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 321 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 322 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 323 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 324 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 325 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 326 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 327 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 328 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 329 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 330 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 331 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 332 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 333 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 334 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 335 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 336 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 337 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 338 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 339 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 340 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 341 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 342 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 343 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 344 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 345 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 346 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 347 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 348 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 349 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 350 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 351 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 352 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 353 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 354 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 355 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 356 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 357 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 358 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 359 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 360 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 361 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 362 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 363 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 364 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 365 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 366 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 367 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 368 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 369 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 370 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 371 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 372 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 373 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 374 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 375 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 376 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 377 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 378 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 379 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 380 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 381 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 382 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 383 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 384 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 385 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 386 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 387 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 388 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 389 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 390 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 391 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 392 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 393 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 394 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 395 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 396 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 397 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 398 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 399 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 400 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 401 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 402 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 403 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 404 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 405 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 406 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 407 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 408 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 409 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 410 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 411 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 412 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 413 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 414 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 415 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 416 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 417 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 418 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 419 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 420 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 421 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 422 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 423 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 424 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 425 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 426 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 427 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 428 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 429 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 430 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 431 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 432 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 433 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 434 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 435 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 436 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 437 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 438 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 439 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 440 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 441 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 442 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 443 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 444 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 445 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 446 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 447 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 448 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 449 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 450 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 451 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 452 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 453 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 454 in anst. Mädchen sind bel. Schloßstraße 7. 455 in anst. Mädchen sind bel. Sch

**Unverwundlich für jede Familie.**  
Oscar Baummann's aromatische  
**Eibischwurzel-Seife**  
gibt der Haut schon nach kurzem Gebrauch ein unendlich  
frisches Aussehen und erhält dieselbe bis ins vorgerückte Alter  
beständig gesund. Die Kamillen-Extrakte hat sich durch ihren  
billigen Preis, 1 St. 20 u. 40 Pf., 3 St. 50 Pf., und 1 Stk.  
mit 20 Jahren allgem. eingeführt. Alle meine Niederlagen bei  
**Oscar Baummann, Frauenstrasse 3.**  
Schöner Parfümerien- u. Toilette-Effekten.

**Modin**  
unübertroffen  
zum Zähneputzen.

**Hasen**  
Mk. 2.50 bis Mk. 3.50,  
Rehwild, Franciscan, Fasanen, H. Gänse  
empfehlen die Wildbandlung  
**H. Karol, gr. Brüdergasse 4.**  
Nebernehmen

**Uetz & Dietze**  
Hauptgeschäft Dresden.  
**Umzüge**  
jeder Art in der Stadt,  
von und nach allen  
Gegenden unter Gar.  
zu billigsten Preisen.  
Kontor:  
nur Baitenhansstr. 9.  
Bieten besonders jetzt günstige Hin- und  
Retour-Möbelwagen.

**Zur Herbstpflanzung.**  
Sträucher in 100 Sorten, Obst, Zierpflanzen, Blumen,  
Kosmos, Rosen, hochstämmige und niedrige,  
Stachel- und Johannisbeeren, Wein, große Auswahl in  
Coniferen, franco Dresden, empfiehlt  
**Herrn H. Glieme, Baumschule,**  
Bismarckstr. 15-17.

**Waffen-Anlagen.**  
Aussergewöhnlich günstige Offerte!  
Wegen Mangel an Material haben wir die in  
unserm Verlag erscheinende „Deutsche Waffen-Zeitung“  
eingelassen. Um jedoch insbesondere unter be-  
währtem Personal, namentlich die Zahl der ver-  
breiteten Verstecke, nicht reduzieren zu müssen, nehmen  
wir alle Arten Druckaufträge — insbesondere  
solche auf  
**Waffen-Anlagen,**  
unter besonderer günstigen Bedingungen ent-  
worfen. Wir bitten schon in Anbetracht des Zweckes  
um zahlreicher Vervielfältigung.  
**Fiedler & Klinge, Bismarckstr. 15, Halle,**  
Bismarckstr. 15-17 Dresden.

**Waffen-Anlagen.**  
Diensttag den 5. November stelle ich  
in Dresden, Werner's Milchviehhof,  
**prima Kühe, Kalben  
und Bullen**  
zu sehr billigen Preisen zum Verkauf.  
**Weener in Ostpreußen.**  
**J. Markreich.**

**Kartoffeln, Kartoffeln,**  
frisch, fein, Norddeutscher  
**Schellfisch,**  
frische feinste Riefer  
**Pöklinge,**  
frische edle Riefer Zworten,  
Vachspöklinge, Rindern,  
Hale, sowie Matjesheringe  
empfehlen  
**C. G. Kühnel.**  
17 Webergasse 17,  
frischen feinsten  
**Zander,**  
frischen, feinsten, Norddeutscher  
**Schellfisch,**  
frische feinste Riefer  
**Pöklinge,**  
frische edle Riefer Zworten,  
Vachspöklinge, Rindern,  
Hale, sowie Matjesheringe  
empfehlen  
**C. G. Kühnel.**  
**Junge Bratgänse**  
verkauft frisch geschlachtet u. ab-  
geputzt, sowie auch nachnahme  
**G. Zaack, Stöven Str.**

Günge elegante Corbols u. sehr  
gute Wäse. Beist. äußerst  
bill. in ver. Marienstr. 28, 29.  
Ein alter, unbrauchbarer  
**Damen-Rover**  
baldig zu kaufen gesucht. Adr.  
unter P. 1. 544 in Hansen-  
stein & Vogler, A.-G.,  
Dresden.

**Dampfkessel**  
zu kaufen gesucht.  
Gebrauchter, aber noch völlig  
guter Dampfkessel von ca. 70 cm  
Drehscheibe wird zu kaufen gesucht  
und erbietet man Ehesten unter  
billigster Preisangabe und Mit-  
teilung aller wissenswerten  
Details an die  
**Chemische Fabrik  
Tausch bei Leipzig.**

**Ausser den**  
in größter Auswahl geübten  
Winterartikeln:  
**Hemdenbarchent**  
wollene Kleiderflanelle,  
**Halb-Tuche**  
zu Kleider- und Bekleidungs-  
zwecken,  
**Kostflanelle, Lama**  
zu Jacken, Plouren und ganzen  
Anzügen,  
**Halblama**  
zu Kleider- und Bekleidungs-  
zwecken,  
**Kleider-Stoffe,**  
moderne Sachen,  
empfehle besonders noch fertige  
**Barchenthemden**  
für Männer u. Frauen:  
110, 150, 175, 190, 210, 225, 250,  
260, 280, 300 Pf.  
für Knaben u. Mädchen  
von 50 Pf. an,  
**Kinderhöschen**  
aus Flanell u. Barchent von  
75 Pf. an,  
**Normalhemden,**  
11, 100, 185, 200 Pf. u.  
Gewirkte sowie Barchent-  
**Unterhosen,**  
120, 100, 110, 100, 175, 180 Pf.  
u. u.

**Mermelweisten**  
für Männer, Frauen und  
Knaben, schwarz, blau, grau,  
marine, schwarz, weiß u. elanisch,  
**woll. Vorhemden,**  
sehr schön ausgestattet,  
für Männer, Frauen und  
Knaben.  
**Wollene**  
**Unteranzüge**  
für Kinder jeden Alters 85, 95,  
100, 110, 120, 130, 140 u.  
Alle Sorten  
**Shawltücher,**  
sowie  
**Kopftücher**  
in Seide, Wolle, Halbwole und  
Barchent.  
**Fertige**  
**Frauenjacken**  
und  
**Blousen**  
in Vama, Halbdruck und elastisch,  
Barchent,  
130, 140, 150, 180, 200, 300 Pf.  
u. u.

**Chenille-Kopftücher,**  
feine, beliebige Farben, sowie  
**Kopf-Shawls**  
in schöner Watteausführung.  
**Barchent-  
Betttücher,**  
weiß und bunt,  
95, 105, 120, 130, 150, 175, 190,  
225 Pf. u.

**Friedr. Paul  
Bernhardt**  
in Dresden,  
**Schreibergasse 3**

**1 Paneelsofya**  
ist billig zu verkaufen  
Kilengasse 3.  
**Billigste Bezugsquelle für  
Cigarren**  
100 Stück  
3-4 Cig. 20, 180, 200, 220, 240,  
4 - 200, 280, 300, 300,  
5 - 320, 340, 360, 380,  
6 - 420, 440, 460, 480,  
8 - 520, 540, 560, 580,  
10 - 600, 650, 700, 750.  
Wahlereifen v. 100 Stück, ent-  
haltend 10 versch. Sorten von je  
10 Stück nach Wunsch, stehen zu  
Diensten.  
**Carl Streubel,**  
Cigarrenfabrik,  
Dresden-N., Wettinerstr. 13, 2.  
H. Weiss-Couleur u. neo. jugel.  
Vertrieb: Poliergarn, Sopha,  
Diva, Wästel, Bettst., Trümmel,  
Kleider, Handweber u. Sopha,  
Stühle, Sofa, Kommode, Bett-  
st., u. Matr., Tisch, Stuhl, Trep-  
plätt, a. erb. b. Kettinastr. 14, 2.

**Selten günstige  
Gelegenheit!**  
Nur einmalig, Anker!  
So lange der Vorrath  
reicht, während unter  
Nachnahme nach allen  
den den Vororten  
für nur 4 Mk.  
6 Meter  
doppelter Damentuch  
zu einem vollständigen  
Kostüm, in Farben:  
blau, grün, beige, u.  
rot, blau und braun.  
Für sofortige Be-  
stellungen werden er-  
ledigt.  
Verlangeschäft  
**Carl Hoffmann,**  
Sorbora i. Naß.

**Dosky**  
10 Scheffelstraße 10.  
Zander Pfd. 45 Pf.,  
Schollen „ 30 „  
Scheillisch „ 36 „  
ange Kabeljau „ 35 „  
neue Riefenbrisen 15-10 Pf.,  
empfehlen  
**F. G. Dosky, Zschiffelstr. 10.**

**Wiegenpferde,**  
sehr kinderlieblich, werden zu  
kaufen gesucht, wenn auch befehl.  
27. erb. Zschiffelstr. 1, bart.

**Pianino**  
von W. Biese,  
Klavierbau, Berlin,  
wie neu, mit schönem Ton,  
für die Hälfte des Neu-  
wertes zu verkaufen.  
**H. Wolfram**  
Victoriana  
Ecke der Seestrasse.

**Coupe.**  
Ein neues, schönes, leichtes  
Coupe, als Kochreits-Coupe  
passend, in Verhältn. halber sehr  
billig zu verkaufen.  
Wahlhof Trachau.

**Gummi-  
waren,**  
aller Art, bestehend  
aus: Frei-leben,  
Gummimantel, Verstand-  
haus, Dresden, Post-  
platz Promenade.  
**Musikalien,**  
Klaviers- und Violin-Schulen,  
Schulen für sämtliche andere  
Instrumente. Orchester-Lager  
neuer Gesangsbücher, Männer-  
chöre, gemischte Chöre u. Klavier-  
ausgabe, Albums, Opern-  
ausgabe, Musikalien für Klavier,  
Violin, Cello, Flöte u.  
Jeder Musikfreund erhält die bei  
uns erscheinende Musikalien-  
**Musikalische Blätter,**  
welche, außer viel Interessantem,  
eine Notenbeilage bringt, gratis.  
Um Angabe von Adressen wird  
gebeten.  
**Otto Teich, Cont.,**  
Marienstr. 13, 1.  
vis-à-vis „Drei Raben“.

**Sorben erdica und wird auf  
Wunsch grat. u. fr. versandt:**  
**Antiquar-Katalog**  
(aus dem Nachlasse ein. Sammlers)  
Deutsche u. außerdeutsche  
Geschichte und Carionica in  
Küchen u. Wildern. Willkür:  
Kriegs-, Heeres- u. Regiments-  
geschichten, Schlachten u. Ge-  
schichtsbilder, Uniformen, Kunst-  
blätter: Original-, Kupfer- und  
Stahlschilde (Gedonwick's), Litho-  
graphien, Photographien, Kunst-  
Kunstgewerbe, Baukunst.  
**H. Kell's Buchhandlung,**  
Blauen i. V.

**Ein Paar mittel-jährige  
Füchse,**  
160 groß, sind zu verkaufen oder  
auch ins Futter zu geben von  
**Emil Beckerth,**  
Zschandau.  
**Für  
Herrschaften.**  
Ein Paar gut zusammengefabrierte  
**Kutschpferde,**  
Unpaar, 7 u. 8jährig, als über-  
zahl a. sehr preiswerth sofort zu  
verkaufen. Off. unter S. 5026  
in die Exped. d. Bl.

**Asthma  
(Athemnoth)**  
findet schnelle u. sich. Besserung  
durch die große Wirkungskraft von  
**Dr. Lindenmeyers Sa-  
lin-Bonbons.** Zugleich auch  
ein vorzügliches, schmerzloses  
Mittel bei hartnäckigen Bron-  
chitis. Versuche es Jeder,  
der von diesen lästigen Krank-  
heiten geplagt wird. Zu haben  
in Dresden a. 25 und 50 Pfg.,  
sowie in Zschandau a. 1. u. in  
d. Kronen-, Linden-, Marien-  
und Wahren-Apotheken.

**Butter**  
Reine, gut eine unpaar-  
Tafelbutter, während Heiß frisch  
in Postfässern netto 9 Pfd. 10 Pf.,  
geg. Nachh. für 11 u. 12 Pf.,  
**G. & Co., Döberitz a. Rh.,** Zschiffel-  
str. 10, Butter-Verhandlungs-Gesellschaft.

**Pferd gesucht.**  
Ein gedraht., nicht über 9 J.,  
alters, 100-102 cm, fromm und  
schweißendes Pferd wird zu  
kaufen gesucht. Off. mit J. P.  
320 in die Exp. d. Bl. erb.

**Schollen**  
zum Baden, Pfd. 20 Pf.  
**Schellfisch,**  
Pfd. 18 u. 22 Pf.,  
**Knurrhahn,**  
Pfd. 15 Pf.,  
**Kabljan**  
ohne Kopf, Pfd. 25 und 30 Pf.,  
**Specklundern,**  
1/4 Pfd. 15 Pf.,  
neue  
**Vollheringe,**  
10 Stück 35, 45, 55 Pf.,  
Schmelz 200, 280, 320 Pf.

**E. Paschky.**  
Zschiffelstr. 16,  
Königsbrückerstr. 68,  
Wettinerstr. 10,  
Wettinerstr. 10,  
Maustr. 4,  
Freibergerplatz 9,  
Pfeichen, Döberitzstr. 40,  
Werderstr. 4,  
Reitbahnstr. 3,  
Kontor und Groß-Lager,  
Güterbahnhofstr. 7.  
**Pianino,** prachtv., für 380  
Mark zu verk.,  
Bismarckstr. 25, 2. Etg. rechts.

**Musik.**  
Eine feine Wirbeltrommel,  
Triangel u. Congaquetten bill. zu  
verk. Bismarckstr. 2, 4. Ebene.  
**Pferde-Verkauf.**  
Eine Schimmelstute, engl.  
Halbblut, 164 cm hoch; ein  
brauner Wallach, 155 cm  
hoch, sind sehr preiswerth zu  
verkaufen. Beide Pferde sind  
in der Einweisung, auch Damen-  
pferde, launig, sehr schnell  
und gute Arbeiter. Beschäftigung  
täglich von 12-3 Mittags Nord-  
str. 25.  
2 Weist., Matr., Kleiderbrett,  
2 Bettst., Spiegel, Tisch, Stühle  
lof. bill. u. fr. Weberg. 20, 21, 22, 23.

**Schnädelbach**  
**Damen-  
Beinkleider**  
in verschied. Qualitäten  
und Größen von guten  
wolligen Waaren, sehr  
hässig gearbeitet,  
von einfarbigen und  
gemusterten  
**Barchent**  
Paar 140, 150, 160,  
175 Pf. u.  
von reinwoll. Flanell  
Paar von 2,75 Mk. an,  
von weitem Cord- und  
Süß-Barchent  
Paar 160, 200, 320,  
460 Pf. u.

**Kinder-  
Beinkleider**  
aus Barchent und reinw.  
Flanell, gut und sauber  
gearbeitet, in 8 Diversi.  
Größen v. 35-70 cm  
a. 50, 60, 70, 80,  
90 Pf. u.

**Tricotagen**  
für Damen, Herren  
und Knaben,  
als: Hemden, Bein-  
kleider, Jacken,  
in verschied. Größen  
und Qualitäten, zu den  
billigsten Preisen.  
**H. M.  
Schnädelbach,**  
7 Marienstr. 7,  
Autonsplatz 7.

**Schnädelbach**  
**Siemens'  
Regenerativ-  
Gasheizöfen.**

**Bestes  
Gas-Flüchlicht.**  
Solide Meisterwerk.  
Bewährte Haltbarkeit  
der Glühkörper.  
Gaskoch- u. Plättapparate.  
Kronleuchter.  
Doppelarme etc.  
Silberglas-Reflektoren  
empfehlen das Anstellungslokal  
**Friedr. Siemens**  
Bankstr. 1.



**Friedr. Siemens**  
Bankstr. 1.  
Zur Beachtung. Jezt beste  
Gelegenheit, Wasserungen,  
welche durch Einführung des  
einf. Lichtes frei werden, für  
das billige 12 Pf. Was zu ver-  
wenden, zum Ankauf von Gas-  
und Kochapparaten.  
**Naturbutter**  
9 Pfd. netto loco, M. 8. Becker,  
Dresden-Börsenpl. Nr. 54

**Naturbutter**  
9 Pfd. netto loco, M. 8. Becker,  
Dresden-Börsenpl. Nr. 54

**Dresdener Nachrichten.**  
Nr. 305. Seite 16. Sonnabend, 2. Novbr. 1895

Elegante Cravatten empfiehlt in großer Auswahl zu besonders billigen Preisen **Julius Kaiser, Pragerstrasse 36.**

# LOHSE'S WACHSPASTA-SEIFE

Dargestellt aus Dr. med. C. L. Schleich's gesetzlich geschütztem Ceral.

**Eine Universal-Seife ersten Ranges für die Schönheits-Pflege und den Toilette-Gebrauch.**

Die Heilkraft des Bienenwachses, seine die Hautthätigkeit stärkende und erhaltende Wirkung, seine eminente Fähigkeit, verloren gegangene Hautschuppen zu ergänzen, dieselben zu verdichten und doch geschmeidig zu machen, ist von altersher bekannt. Bisher aber konnte das Wachs der Seife nur in alkalischer, also die Haut reizender Lösung eingefügt werden; erst die Dr. Schleich'sche Pasta cerata ermöglicht eine neutrale Verbindung des reinen Bienenwachses mit neutralen Seifenkörpern, das Wachs kann daher in hohem Prozentsatz der Seife beigegeben werden und erzeugt so ein Seifenprodukt von ungeahnt wohlthätiger Wirkung auf Haut und Teint. Keine andere Toilette-Seife giebt einen so milden, die Haut erfrischenden und verjüngenden Schaum wie meine Wachspasta-Seife.

45/46 Jägerstr., Berlin. **GUSTAV LOHSE** Berlin, Jägerstr. 45/46.  
 == Königlicher Hoflieferant. ==

**Preis 50 Pfennig das Stück!** Käuflich in allen Parfümerien, Drogerien und Apotheken, sowie bei allen Coiffeuren des In- und Auslandes.

**Loose** Königl. Sächs. Landes-Lotterie

zur bevorstehenden Haupt-Ziehung  
 in 1/2, 1/4, 1/8 und 1/16 zu haben bei

**Albert Kuntze,**  
 an der Kreuzkirche 1, Ecke Altmarkt,  
 erste Etage.  
 gegenüber vom Königl. Zuchthaus-Comptoir.

**Loose**

Königl. Sächs. Landes-Lotterie in 1/2- und 1/16-Theilen  
 empfiehlt zur 5. Klasse, Ziehung vom 1. bis mit 25. Novbr. die  
 Kollektion von **Gustav Kohl**  
 in Neffelsdorf (Sachsen).



**Loose**

zur gegenwärtigen  
**128. Kgl. Sächs. Landes-Lotterie**  
 empfiehlt die Lotterie-Kollektion von  
**M. P. Beyer in Bautzen.**



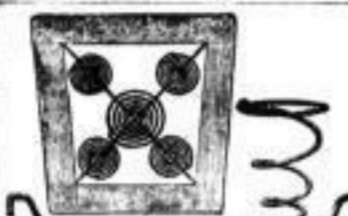
**Eger's**  
 mollige  
**Schlafröcke**  
 Mk. 10 bis 65.  
**Haus-Joppen**  
 von Mk. 5 an.  
**Negligé - Joppen**  
 von Mk. 12 an.  
**R. Eger & Sohn,**  
 5 Frauenstrasse 5.  
 (vis-à-vis „Zum Pfau“)



Den Herren Landwirthen und Besitzern von Vieh  
 empfiehlt **Concentriertes Fluid für Pferde,**  
 sicheres Mittel bei Wunden, Verletzungen,  
 Lechnung und Ueberanstrengungen, Flöhe  
 1 Mk. 25 Pf. **Soll, Nähr- und Heil-**  
**pulver für Kühe,** Paquet 60 Pf. **Engl.**  
**Pferdepulver,** Paquet 60 Pf. **Arch-**  
**pulver für Schweine,** Paquet 35 Pf.  
 Febot kommt, also u. homöopathischer Veterinärheilmittel  
**Tresden-Neust., am Markt Nr. 3 und 4, Apotheke**  
 von Schwan. — Preisliste gratis nach auswärts.



**Glacé-Handschuhe,**  
 nur eines der besten, in verzug. Qualität  
 zu billigen Preisen empfiehlt  
**C. Haufe, Handschuhfabrik,**  
 Blindenstraße 7, im goldenen Engel.



## Staple's Patent-Draht-Polster

Ist das anerkannt reinlichste, gesunde, dauerhafteste und beste Polster für Matratzen und alle Polstermöbel. Wer Reinlichkeit liebt und dauerhafte Polstermöbel zu haben wünscht, darf nur solche mit Staple's Patent-Draht-Polster bestellen.

**Preisgekrönt:**  
 Garsburg 1895 für Sport und Gesundheitspflege **Goldene Medaille.**  
 München 1895 für Erfindungen und Neuheiten **Silberne Medaille.**

Bereits viele Ausstattungen geliefert und Tausende von Matratzen im Gebrauch.  
 Matratzen für aufzuliegende Hochhaarpolster schon von 28 Mark ab Fabrik an.

Man beliebe sich zu wenden an:  
**J. A. Bruno König, Möbelfabrik, Rameuzerstraße 27,**  
**J. A. Bruno König, Möbelfabrik, Bauquersstraße 6,**  
**Anton Hey, Locke's Nacht., Möbelfabrik, Polierstraße 23,**  
**R. Berkowitz, Möbelhalle Saxonia, König-Johannstraße 15,**  
**Richard Maune, Krankenfahrstuhlfabrik, Marienstraße 32.**  
 Material zu obigen Patent-Draht-Polster liefert nur an Tapezierer u. Möbelfabrikanten Firma Oscar Wölfel, Zilien-  
 gasse 10. Patentinhaber und alleiniger Fabrikant: **A. Knippenberg, Chrusch 1. Thür.**

Part. **Trompeterstrasse 9,** Part.  
 befindet sich jetzt  
**das altrenommierte Damenmäntel-Geschäft**  
 von  
**Gegr. 1859. C. Scheunert. Gegr. 1859.**  
 Selbiges empfiehlt sämtliche Neuheiten der Herbst- und  
 Winterfajson vom Billigsten bis Besten.  
**Specialität:**  
**Anfertigung nach Maß unter Garantie.**  
**Billige Preise. Conlante Bedienung.**



**Friedrich Schlegelinger, Dresden**  
**Tanzstunden-**  
**Kleider-Stoffe:**  
 1 Mark per Meter Backfisch-Seide,  
 75 Pfg. per Meter Woll-Mousseline,  
 65 Pfg. per Meter Crêpon - Batiste.  
 Prachtvolle Neuheiten in jugendlichem Geschmack.

**Billard-Fabrik L. Starke,** **Waaren-Posten**  
 in jed. Höhe verb. gegen Raub  
 vielfach prämiert, jetzt **Offra-Allee 28.** Neuheiten billigst.  
 gekauft Könnigsstr. 6, 1. Schwarz

Steines, reisendes  
**Pianino**  
 sehr schöner Ton, im Aufzuge  
 für **265 Mk.**  
 und 1 herzuholendes Aufbaum-  
 für **365 Mk.**  
 wirklich billig zu verkaufen.  
**H. Wolfram,**  
 Victoriahaus,  
 Ecke Seestraße.

**Wichtig für Damen!**  
 Ein Ganzschifflein 3 u. 4 W.,  
 ein Zuchel 250 Mk.  
**Sehr feine echte**  
**Damentuche**  
 in Reiten zu eleganten  
 Reiten sehr preiswerth.  
**Diese**  
**Winterstoffe**  
 zu Jacketts und Mänteln  
 sehr preiswerth. **Tuch-**  
**rester,** verwendbar zu  
 Herren- u. Knaben-Anzügen,  
 einzelnen Jolien,  
 4, 3, 2 und 1 Mark.  
**Zuch-Niederlage**  
**Serrestr. 12,**  
 1. Etage.

**Verkaufe**  
**dunkelbr. Stute,**  
 7 Jahre.  
**Rappwallach,**  
 5 Jahre, selbsttragend, sehr  
 viel, unter jeder gewöhnlichen  
 Garantie. Kräftig, elegant, schnell.  
 Für unter E. 4722 in die  
 Exped. dieses Blattes.



Zu verkaufen  
 durch die  
**Wein-Groß-Handlungen**  
**Kupferberg Gold.**  
 1000 g. 1000 g. 1000 g.  
 Gewässer, Wasser u.  
 Eisen, Kupferberg  
 Handlungen

Dresdener Nachrichten.  
 Nr. 305. Seite 17. — Sonntag den 2. November 1895

# Handschuhe.

Für Eingroßhändler bitte nur Vormittag.

Glace für Damen, 4 Knopf lang, 1,25 und 1,50.  
Glace für Herren, mit Knaufe, 1,25 und 1,50.  
Wälderhandschuh, 1,25 und 1,50.  
Glace, weiß, für Damen u. Herren, 1,50.  
Glace mit Knaufe, innen gefüttert, f. Herren, 1,75.  
Glace mit Knaufe, innen gefüttert, f. Damen, 2,25.  
Glace gefüttert für Herren und Damen, 2,25.  
Glace mit Knaufe, innen gefüttert, f. Kinder, 1,50.  
Sollhandschuh, 10, 16 und 20 Knopf lang, in allen Farben.

Normal-Unterwäsche empfehlt

## Chemnitzer Handschuh-Haus

Inhaber Falk Reissner aus Chemnitz,  
nur Dresden, Pragerstr. 16, 1. Et.  
(neben Fleischermeister Gottlöber).

Herren- und Damen-

## Gummi. Gummi.

Schuhe,  
Wäsche,  
Kämme,  
Decken,  
Regenmantel,  
Bettunterlagen,  
Hosenträger,  
Portemonnaies,  
Krawatten,  
Papierwäsche.

## Gummi. Gummi. Carl Weigandt.

Johannesstr. 12, 1. Detail:  
König-Jobannstr. 19. Detail:  
Annenstrasse 9.

## Linoleum!

bester Fußbodenbelag für Zimmer, Korridore, Badzimmer,  
Bücher, Treppen, Corridore, Korbstühle u. empfiehlt zu  
billigsten Preisen

**Haupt-Niederlage**  
der Ersten deutschen  
**Patent-Linoleum-Fabrik**  
Coepenick-Berlin  
**E. Krumbholz,**  
Waisenhausstr. 31, nächst Georgplatz.



gleichzeitig empfehle ich alle Arten: Zylinder, Antennens,  
Pompoms, Schaufelantennens, Nusssträhle, Piano,  
Zettel, Schreibschreibmaschine, Antennens, Niederländer,  
Dutzenden, Zylinder, Kinderstuhl, Jagdrevolver

**VON Gebrüder Thonet, Wien.**

Verkauf und Abverkauf  
**jetzt nur Waisenhausstr. 31.**

**Tapeten.**  
neue geschmackvolle Muster von den vornehmsten bis zu den  
billigsten Preisen, billigt: - Bitte zu haben Breiten.

**E. Krumbholz,**  
Waisenhausstr. 31, nächst Georgplatz  
über Bröckertstr.

**Loose**  
zu der am 1. November beginnenden Ziehung 5. Klasse  
K. S. Landes-Lotterie in 1, 2, 3 und 4 empfiehlt die  
Kollektion v. R. M. Eras, Kreuzstr. 19, 1. Et.

Engerwässhine, hochf., ganz  
billig zu verkaufen  
11. Flauenbergstr. 64, 1. 1. Linie Ark. Arbeitspferde  
find zu verkaufen Baumstr. 12

# Samter's Jagd-Joppen

(ein- und zweireihig)

von 8 Mark an.

Joppen mit Futter von 12 Mk. an.



Samter's Patent-Joppen,  
mit Futter von 15 Mk. an

Größtes Joppen-Lager am Platze.

## Galeriestrasse,

Ecke der Frauenstraße, Erler-Ecke.

## Loose

zu der vom 4. bis 25. November e. stattfindenden Ziehung  
5. Klasse 128. K. S. Landes-Lotterie  
empfehle die Kollektion  
**W. Mattheis in Baugen.**

## Weinhandlung „Taberna“, Reinhold Ackermann

Moritzstrasse 5

empfehle:

„Rhein- u. Moselweine“  
aus den hervorragenden 1892/93er Ernten zu äusserst  
billigen Preisen.

„Elsasser Rothwein“,  
sehr preiswerter Tafelwein, in milder, angenehmer Qual.,  
a Fl. 1 M., bei Entnahme von 25 Fl. a Fl. 85 Pf. incl. Fl.

„Algier-Rothwein“,  
sehr beliebter, billiger Tafelwein, a Flasche 1 M. 10 Pf., bei  
Entnahme von 25 Flaschen a Fl. 95 Pf. incl. Fl.

„Bordeaux-Weine“,  
garantirt reine Gewächse, von 1 M. 25 Pf. resp. 1 M. 10 Pf.  
in alleiniger Vertretung der Firma H. & C. Balasque,  
Bordeaux.

Für Gesellschaften und Vereine würde es sich em-  
pfehlen, die genannten Weine im Original-Gebinde, zum  
Engros-Preis, zu beziehen.

Man verlange Preis-Verzeichnisse!

**Weinstuben Taberna.**



Paul Teucher

Altmarkt - DRESDEN - Altmarkt

Auswahlsendung franco

## Konkurs-Ausverkauf.

Die noch vorhandenen beträchtlichen Waarenbestände (zu den  
Konkursmassen Rich. Garten und S. Garten & Co. ge-  
hörig) an Gold- und Silberwaaren, Schmucksachen,  
Emallien, Münzen, Schnitzereien uim. werden im Ge-  
schäfts-Befehl

Pragerstrasse 59

und zwar von jetzt ab  
**25 Proc. unter Selbstkostenpreis**  
ausverkauft. Auch sind noch diverse lose Edelsteine billig  
verkauft.  
**Die Konkursverwalter.**

# Eiderdaun- Flanell.

Billigster und elegantester Stoff,  
warm und federleicht,

für Babybekleidung, Kinder-Jackets und  
Mäntel, Matinées, Morgenkleider, Unter-  
röcke, Herren-Hausröcke etc.

Alleiniger Verkauf für Sachsen

Flanellwaarenhaus

## W. Metzler,

Altmarkt 9.

Proben bereitwilligst franco.

## 5. Klasse kgl. sächs. Landeslotterie

Ziehung vom 4. bis 25. November 1895.

1 Gewinn à 500.000 Mk.,  
1 Gewinn à 300.000 Mk.,  
1 Gewinn à 200.000 Mk.,  
1 Gewinn à 150.000 Mk.,  
1 Gewinn à 100.000 Mk.,

weltere 35.995 Gewinne von 50.000 Mk. herab  
bis 205 Mk.

**Loose sind zu haben:**

Kollektion G. A. R. Fritzsche,  
Frauenstraße, Ecke d. Galeriestrasse.

## Guten Morgen!

Hat Ihnen der Kaffee geschmeckt?

Nicht?

Ja, warum nehmen Sie nicht Weber's

Carlshuder Kaffee-gewürz.

dasselbe ist überall zu haben!

## Die von Adolf Weber & Sohn

Großhandlung

## Austern- Cuxhaven

berendet:  
Admiral-Nordsee-Austern (große) p. 100 St. 24. 6.  
Excellior (mittelgroße) „ 8.  
Rivaria (kleine) „ 10.  
incl. Verpackung, tollfrei gegen Rücknahme. Versandt prompt  
und gut sortirt in stets prima frischer Waare. Eine An-  
leitung, die Austern gut und richtig zu öffnen, wird jedem Auf-  
trag beigefügt.  
Für Wiederverkäufer besondere  
Preislifte.

## Petrol-Glüh

D. R.-P.

Muster franco gegen

Bei dem Gebrauche

brennt gewöhnliches

weicher Flamme und geringstem Delverbrände

In allen besseren Geschäften der Branche erhältlich.

Haupt-Depot: O. P. Vogt, Dresden-A.

Postenbaurstraße 21.

H. E. Köhler, Kgl. Sächs. Landes-

Possendorf.



## licht-Kapsel

82568.

25 Pf. in Marken.

einer Kapsel à 15 Pf.

Petroleum mit reiner.

Empfehle zur S. M. H.

Telephon Nr. 4333.

Empfehle zur S. M. H.

Lotterie-Gasse

in Abchnitten von 1/2, 1/3, 1/4, 1/5.





# Dresdner Beerdigungs-Anstalten „Pietät & Heimkehr“

Telephon Amt I 157 - 1079. **Osw. Hofmann.** Telephon Amt II 688 u. 2283.  
Ausstattung einstufiger als auch zweifacher Beerdigungen in silberner oder nur schwarzer Ausstattung.

Sterbepanne, reich decorirt, verblühter Beerdigungs-Wagen von	5 Mk.	Bl. an.
Sterbepanne, bescheiden	13	50
Sterbepanne, bescheiden	40	50
Wand für Kinder, ebenfalls gemalt, lackirt und vergl. ziert	2	50
Wand für Kinder, ebenfalls gemalt	2	50
Wand für Kinder, ebenfalls gemalt	2	50
<b>Gesamte Beerdigung</b>	26	—

## Trauerwaaren-Magazin.

Größe Auswahl fertiger Trauerkleider, Trauerhüte, Glove u. s. w.

Ueberführung Verstorbener im Inlande und nach dem Auslande unter förmlicher vorheriger Befreiung der einschließlichen Kosten.

**Feuerbestattung in Gotha.**  
**Sparkasse für Begräbnisse.**

Uebernahme aller auf das Beerdigungsweien bezüglichen Angelegenheiten, hier sowohl als auswärts, sowie Bestellung der Heimbürgeln durch die Gemeinde.

**26 am See 26**  
**37 Bautzner-Strasse 37.**

Dresdner Nachrichten. Nr. 307. Seite 20. Sonnabend, 2. Novbr. 1895

# Wäsche-Fabrik

## Richard Flach & Co., Dresden

Annenstraße 9 (Stadthaus) Altmarkt, Ling. Scheffelstr. (Rathhaus)

empfehlen auf das Beste sortirt in allen existirenden Größen:

- Oberhemden** von 2,75, 3,50, 4,00, 4,75, 5,00, 5,50 Mk. u.
- Arbeitshemden** von 1,00, 1,10, 1,50, 1,75, 2,00 Mk. u.
- Vorhemden** von 0,50, 0,75, 1,00, 1,25 Mk.
- Serviteurs** von 0,30, 0,35, 0,45, 0,50, 0,60 Mk. u.
- Kragen Tugend** von 3,50, 4,00, 4,50, 5,00, 6,00, 7,00 Mk.
- Manchetten Tugend** von 5,00, 6,00, 7,00, 8,00, 9,00, 10,00 Mk.
- Cravatten** in jeder Preislage, allen Farben und Façons.
- Barchent-Hemden** 1,25, 1,50, 1,75, 2,00 Mk. u.
- Normal-Hemden** 1,10, 1,25, 1,50, 1,75 Mk. u.
- Normal-Beinkleider** 0,90, 1,10, 1,50, 2,00 Mk. u.
- Damen-Hemden** (auch schön gebogte) 1,25, 1,50, 1,75, 2,00, 2,25, 2,50 u.
- Damen-Beinkleider** (auch schön gebogte) 1,25, 1,35, 1,50, 1,75, 2,00, 2,25 u.
- Damen-Jacken** (auch schön gebogte) 1,25, 1,50, 1,65, 1,75, 2,00, 2,25 u.
- Hemden-Barchent** 28, 30, 35, 40, 45, 50, 55 Mk. u. in farbiger, weiß und gestreift.
- Barchent für Röcke, Jacken** von 35, 40, 45, 50, 55 Bl. an in den schönsten neuesten Mustern in großer Auswahl.

**THEE JAPAN**  
CHINA WAREN ALLER ART.  
**TAEN ARR-HEE**  
DRESDEN A. Victoria Haus.

## Ross- u. Fohlenmarkt zu Döbeln

Donnerstag den 7. November 1895.

Als Standort ist der Niederweider bestimmt. Standgeld wird nicht erhoben. Döbeln, am 18. Oktober 1895.

Der Stadtrath.  
Ziele, Bürgermeister.

# Ein kräftiger Magen und eine gute Verdauung

und die Fundamente eines gesunden Körpers. Wer sich Weibes bis in sein spätestes Lebensalter erhalten will, gebrauche den seit Jahren durch seine ausgezeichneten Erfolge rühmlichst bekannten

## Hubert Ullrich'schen Kräuterwein.

Dieser Kräuterwein, aus vielfach erprobten und vorzüglich befundenen Kräuterkräften mit gutem Wein bereitet, übt infolge seiner charakteristischen und sorgfältigen Zusammenziehung auf das Verdauungssystem eine äußerst wohltätige Wirkung aus und hat absolut keine schädlichen Folgen. Kräuterwein befördert eine regelrechte, naturgemäße Verdauung, nicht allein durch vollständige Lösung der Speisen im Magen, sondern auch durch seine anregende Wirkung auf die Säurebildung.

Gebrauchsanweisung ist jeder Flasche beigegeben.

Kräuter-Wein ist zu haben zu **Mk. 1,25** und **Mk. 1,75** in den Apotheken von Dresden (Depots: Hof-, Mohren-, Löwen-, Marien-, Berna- u. Schwanen-, Kronen-, Johannis-Apothek, Apotheke; Storch, Engl., Linden-, Salomonis-, August-, Albert-, Clara-, St. Pauli-, Saronia- und Abund-Apothek); in Dresden-Friedrichstadt: Hier-Apothek; in Dresden-Pieschen: Hier-Apothek; in Dresden-Siriesau: Apotheke; in Dresden-Lößnitz: Apotheke; in Dresden-Cotta: Sonnen-Apothek; in Dresden-Plauen: Apotheke zum roten Kreuz und in den Apotheken von Zschopau, Wittich, Schönfeld, Köhlin, Vorkwitz, Nadeben, Nadeberg, Wildsdorf, Königsbrunn, Tharandt, Tenben, Pottschappel, Nabeau, Mohren, Nadeburg, Dohna, Pottendorf, Wehlen, Königsstein, Birna, Zehnis, Schandau, Neustadt, Stolben, Söhnlein, Toppoldswalde, Glaschütze, Bergschubel, Königsbrunn, Bischofswerder, Pulsnitz, Großhörn, Rauenstein, Altenberg, Nieder-Görschitz, Moritzburg, Großhörn, Freiberg, Brand, Ceraun, Gitsa, Ziebnitz, Rosten, Köhnein, Föbeln, Meia, Gölla, Weichen, Grumma, Wargen, Leipzig u. s. w., sowie in den Apotheken aller größeren und kleineren Städte Sachsens.

Auch versendet die Firma **Hubert Ullrich, Leipzig, Weitzstraße 82**, drei und mehr Flaschen Kräuter-Wein zu Originalpreisen nach allen Orten Deutschlands porto- und freiefrei.

For Nachahmungen wird gewarnt!

Man verlange ausdrücklich

Hubert Ullrich'schen Kräuterwein!

# Die schönsten Baby- und Mädchen-Mäntel

**Baby-Mäntel,**  
aus farb. Tuch, wasserf.,  
St. 8, 10, 12, 14 Mk.

**Baby-Mäntel,**  
aus dunkelblauem Cheviot,  
St. 3, 4, 5, 6 Mk.

**Baby-Mäntel,**  
aus farbigen Cheviot-Stoffen,  
St. 4, 5, 6, 7, 8 Mk.



**Mädchen-Mäntel,**  
Baletot-Façon, aus Cheviot,  
St. 7, 8, 10, 12 Mk.

**Mädchen-Mäntel,**  
mit abnehm. Kragen, aus dicken  
Vedens-Stoffen.

**Mädchen-Mäntel,**  
mit abnehm. Kragen, aus  
wuchtigen Fantasie-Stoffen.

König-Johann-Str. Nr. 6. **Siegfried Schlesinger,** König-Johann-Str. Nr. 6.



Schutz vor Erkältung  
Herrn Seuffert's neuestes, verbess. Trocken-  
Kloset, gelb. allen Anforderungen entv., ohne jede  
Wasserfühg., reinlich, geruch- u. geruchlos, auf jed.  
Abart pass., keine Rev. bed., empfiehlt für nur  
20 Mk. Norm.-Preis. Haupt-Niederlage 12 Mk., aus  
harr. Hof 7,50. **G. Seuffert, Waisenhausstraße 40.**  
— Probe gratis.



## Geheime Leiden

und deren Folgen jeder Art, **Garnschmerzen, Schwäche-  
zustände** u. s. w. (Schilke'sches Präparat), heilt nach einfach bewährter  
Methode **G. Goscinsky, Dresden, Bismarckstr. 47**, pt. rechts,  
täglich von 9-1 und 6-8 Abends. **Brieflich unanfällig.**  
16 Jahre beim verstorbenen **Dr. med. Blau** thätig gewesen.

Beste direkte Bezugsquelle  
von Musik-Instrumenten  
aller Art  
**Edmund Paulus,**  
Markneukirchen i. S. Nr. 455.  
Preislisten frei.

## Reelles Heiraths- Gesuch.

Verheiratheter, 23 Jahre alt, erbildet, ev., mittl. Natur, edl. Char., von angenehmen Neigungen, aus guter Familie u. von guter gesellschaftl. Stellung, möchte sich selbstständig machen und wünscht sich in diesem Zweck mit einer gebild., häusl. u. vermög. Dame zu verheirathen. Damen aus guter Familie und von wahrer Persönlichkeit, welche auf dieses reelle Gesuch einzugehen beabsichtigen, wollen ihr Brev. mögl. mit Photographie, mit genauer Angabe ihrer Vermögensverhältnisse mit vollem Vertrauen unter D. N. 1063 an d. Exp. d. Bl. gelangen lassen. Strenge Verschwiegenheit zugesichert u. verlangt. Anon. Briefe bleiben unberücksichtigt.

**Ia. Anthracit  
(Nusskohle),**  
das Beste, was es giebt!  
zu beziehen von  
**Moritz Gasse,  
Tresden-Mühl.**  
**Karlsbader  
Kaffee.**

Mischung  
sehr kräftig und aromatisch:  
I. Sorte Pfd. M. 1.80.  
II. " " " 1.60.  
**Heinrich Böslert Nachf.,  
an der Markthalle.**  
**Samos-Ansele,**  
bester Ertrag für Zofen,  
1/2 Maßke M. 1.25, 6 St. 22. 7  
(incl. Glas).  
**H. Kempe,  
52 Pillnicherstr. 52.**



**Knaben-Joppen**  
von 5 M. an,  
**Herren-Joppen**  
von 8 M. an,  
**Havelocs**  
von 14 M. an.  
Auch mit Ärmeln und die  
Pellerine zum abknöpfen.  
**Osc. Lehmann,  
Schloss-Strasse 24.**  
NB. Man achte genau auf  
meine Firma und auf Nr. 24.

**Varnung für Eiferer!**  
Nicht, es nicht Erbsen an, ohne  
von Brod. Einblat d. Feinster  
u. Te. in d. Postenweien" set. zu  
hö. Misset. u. ichm. Entschuld.  
von a. unvorb. Nur 1.00 fe.  
**Schickel & Co., Rostock.**

Empfehle:  
**Kohlenkanonen,  
Kohlenöfel von 25 Pf. an,  
Kohlenschütter,  
Kohlenkasten 1 Mk. 20 Pf.,  
Feuergeräthe mit Ständern,  
Ofenversetzer, Ofenschirme,  
Ascheimer.**  
Alles in grösster Auswahl.  
**F. Bernh. Lange  
Amalienstrasse  
II u. 13.**

**Recht Muß** - Schmerztillende  
Zahnwolle hilft augen-  
blicklich. Rolle 2 Pf. zu haben  
in Apotheken, Drogerien u. Par-  
fümeriehandlungen. Niederlage:  
**Salomon's - Apotheke, Res-  
markt Nr. 8.**

# Nur Ein Preis!

Jedes Stück 7 Mk. 50 Pf.

## Die Berliner Damen-Mäntel-Fabrik

(Commandit-Gesellschaft)

hat von heute an eine **neue Abtheilung** eingeführt und offerirt

**Jackets, Kragen, Capes, Regenmäntel,**

**Abend-Mäntel**

**à 7 Mark 50 Pf.**

Billigste und beste Bezugsquelle für Damenmäntel

**Wilsdrufferstrasse 25.**

Seltener  
Gelegenheits-  
kauf!

# 580

## Herren-Winter-Paletots

vordjährig, aber hochmodern

garantirt fehlerfrei

deren regulärer Preis 20-40 Mark ist

verkaufe ich, um zu räumen  
mit **10 bis 28 Mark.**

## L. Grossmann,

Nr. 10 Wettinerstrasse Nr. 10,  
Parterre und I. Etage.

Pragerstrasse 28, I. Etage.

## Crefelder Sammet- und Seiden-Haus

Pragerstrasse 28, I. Seifert & Co. Pragerstrasse 28, I.

**Seiden-Merveilleux,** changeant, 60 Ctm. breit. **Wir. 1.15.**  
**Seiden-Damaste,** schwere Waare, reine Seide f. Kleider " 1.75.  
**Backfisch-Seide,** 51 Ctm. breit, reisende Artikel f. Kleider " 1.—.  
**Schwarze Seidenstoffe** ar. Seiden in West u. Ost " v. 1.25 an.  
**Braut-Tolletten,** Hochzeits-Tolletten, Gesellschafts-Tolletten.  
**Sammet- und Seidenstoffe** in changeant, gestreift, türklisch, schottisch  
u. c.  
**Reste** für Schürzen, Cravatten, Blumen, Handarbeiten **enorm billig.**

Die Breiten sind nicht auf Kosten der Qualität oder Preisen so **enorm billig**, sondern durch direkten Verkauf an  
das Publikum, **kleine Spesen, niedrigsten Nutzen** ermöglicht  
Muster nach auswärts franco.

Pragerstrasse 28, I. Etage.

**Gummiwaaren**  
aller Art empfiehlt **H. Oersow,  
Dresden, Paul Gerhardtstr. 23.**

**Talg,**  
großer Kasten, ohne Schmelz, ge-  
schmolzen, zu verkaufen. **Paul  
Fischer, Alts.**

**Thüren und  
Fenster**  
(geb.), in allen Größen, zu ver-  
kaufen Rosenstr. 13. pt. 118.

**Reuthierfelle,**  
warme Reuthierfelle, verleiht  
**F. Clement, Treßgasse 6.**  
Empfehle Reuthierfelle für Klei-  
dungsstücke.

## Spanischer Portwein,

Direkter Bezug, Natur-  
reinheit garantiert,  
Krankheiten und Nervenleiden  
eignet sich besonders.  
à Fl. Mk. 1.25.

**C. Spielhagen,  
Weinhandlung,  
1 Ferdinandplatz 1.**

## Wild- u. Geflügelhdlg.

Grosse Brüdergasse 31  
(a. d. Sophienstr.)  
Markthalle  
Stand 131 und 132.  
empfiehlt täglich frisch u. billig:  
**H. Safermaistgänse**  
hochrein im Geschmack, Stück  
von 62 Pf. an.  
Brinn Hühn, Brat- u. Brat-  
hühner, junge Enten und  
Tauben u.

## Hasen

gewicht u. im Fell zu billigen  
Preisen.  
**Sirsch- und Rehwild**  
im Ganzen und Einzelnen  
**Kinds-Pökelzungen**  
No. 95 B.

## M. Thümmel,

Grosse Brüdergasse 31  
(a. d. Sophienstr.)  
Markthalle  
Stand 131 und 132.

**Hausschlachtene  
Wurst,**  
à 25 Pf.  
**W. Thormann,  
30 Schloss-Strasse 30**  
(früher „Bar Stube“).

## Das Beste der Neuzeit.

Prachtvolle freigestandige  
**Patent-  
Pianos,**  
Salon- und  
**Mignon-  
Flügel**

mit wundervoll. Ton,  
Fabrikate aller-  
ersten Ranges,  
prämiirt mit  
8 gold. Medaillen.

in schöner Ausstattung,  
**Nussbaum,  
matt und blank.**  
so auch in jeder anderen  
Holzart,  
empfiehlt billigt zum Verkauf,  
Tausch und in Miethe

**H. Wolfram,**  
Victoriahaus,  
Ecke der Neustrasse.

## deutsch. Billard,

gut erhalten, wegen Raumangelegen-  
heit billig zu verkaufen. **Reigen,  
Blath, Dultstr. 107.**  
Schön, dunkelbl. Winterüber-  
zieher (mitte Regen) billig zu  
verf. **Galeriesstr. 28, II. 1.**

Dresdener Nachrichten,  
Nr. 305, Seite 21. - Sonnabend, 7. November 1895

**Offene Stellen.**  
**Stemp. Graveure**  
und  
**Relief-Graveure**  
Herr Robert Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung Ten Buch- und Holzdrucke betriebsfähig.

**Oberschweizer,**  
beruf. mit langjähriger Beschäftigung, werden für Tagesarbeit gesucht. Es gibt ein lediges Oberschw. u. ein Schw. auf Zeitstellen.  
**Beutler,**  
Wohnen bei Döbeln.

**Schnitt- und Stanzen-Schlosser**  
für dauernde Stellung  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Cigaretten-Graveurinnen**  
höheren Lohn  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Oberschweizer-Gejud.**  
für eine Stelle in einem Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**2 tüchtige, gewandte Verkäufer.**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Direktor,**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Verkäuferin**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Fahrrad-Fabrik**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**intelligenten Kaufmann**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Vertreter**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**General-Agentur**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Tunkerinnen**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Cigarren.**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Oberschweizer, verheiratet, und ledig, viele Schweizer auf Zeit- und gute Unterweizerstellen sofort gesucht.**  
D. Hougl, Thümmel bei Jüdau in Sachsen.

**Arbeits-Mädchen**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Cigarettenfabrik Tuma**  
Freibergerstraße 43.  
welche Zeit haben, die Maschinenbauarbeiten gründlich zu erlernen, werden für Dresden 1896 als Lehrlinge gesucht von  
Peitzold & Hartig, Maschinenbauamt für Dresdens Westendmarkt, Dresden-Vohbau, Blumenstraße 22.

**Junge Leute,**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Platz-Inspektor**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**2 tüchtige, gewandte Verkäufer.**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**L. Jacoby,**  
Annaberg, Sachsen.  
Tüchtige Cartonnagen-Arbeiterinnen

**Vertreter**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Berlinische Spiegelglas-Fabrik-Aktien-Gesellschaft.**  
Die Generalagentur:  
Venus, Cuvierstraße 26.  
Unterjohanneis-Gejud.

**2 tüchtige Former**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Schweizer**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**G. Beutler,**  
Dormsdorf b. Görlitz.  
Gesucht, Herr, Kaufmann der Textilindustrie, welcher seit einer Reihe von Jahren in ein Geschäft in Dresden ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.

**Lebensversicherung.**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Cigarren.**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Architekt.**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Oberschweizer,**  
beruf. mit langjähriger Beschäftigung, werden für Tagesarbeit gesucht. Es gibt ein lediges Oberschw. u. ein Schw. auf Zeitstellen.  
Beutler, Wohnen bei Döbeln.

**C. Beutler,**  
Dresden, Juliusstraße 1. part.  
zum 1. Januar 1896 in einer Villa in industrieller Vorstadt bei Dresden ein

**Hausmannsposten**  
an einen  
pensionierten  
Erwerbs- od. Militär-Invaliden

**Stellen-Gesuche.**  
**Lacksieder**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Betheiligung!**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Grundstücks-An- und Verkauf.**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Landgut**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Villa-Verkauf.**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Im amerik. Viertel**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Gasthofs-Grundstück**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Stadtgut-Verkauf.**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Verkaufe**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Neue Villa**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Haus-Verkauf.**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Striesen.**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Hinterland,**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Guts-Verkauf.**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Blasewitz**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Baufelle**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**In Riesa**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Haus mit Bäckerei.**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Gasthof**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Wine Lohne**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Familien-Villa**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Villa**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Wohnungs-Anzeiger**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Fleischerei-Grundstück**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Brauerei-Verkauf.**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Zinshaus**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Grundstückverkauf für Abbruch.**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Blasewitz.**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Geschäfts-An- und Verkauf.**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Fleischerei-Gesuch.**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Bäckerei-Verkauf.**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Pensionen.**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**H. Zimmermann,**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Arcuzzi. Pianino,**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Stad- oder Landbäckerei**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Bäckerei-Verkauf.**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Vermiethungen.**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Fleischerei,**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Wohnungs-Anzeiger**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Allgemeiner Hausbesitzer-Verein zu Dresden.**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Kl. Wohnung**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Zu vermieten in Eöbtau**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Löbtau, Gef. Zehlwinkelstraße 23,**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Wohnungs-Gesuch.**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**1 schöner Laden**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**sofort**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**H. Zimmermann,**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Arcuzzi. Pianino,**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**sofort**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**H. Zimmermann,**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Arcuzzi. Pianino,**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**sofort**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**H. Zimmermann,**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Arcuzzi. Pianino,**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**sofort**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**H. Zimmermann,**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Arcuzzi. Pianino,**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**sofort**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**H. Zimmermann,**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Arcuzzi. Pianino,**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**sofort**  
für ein Geschäft, welches sich mit der Herstellung von Cigaretten beschäftigt.  
Herr Thümmel, Döbeln, Oranien- u. Braugasse, nach Bestimmung.

**Dresdner Nachrichten.**  
Nr. 36., Seite 22., Sonnabend, 2. November, 1895

# Die „Meteor“-Gasglühlicht-Aktien-Gesellschaft

verwendet folgendes Circular an ihre Interessenten: Von der Deutschen Gasglühlicht-Ges. Auer werden an unsere Herren Vertreter, Repräsentanten, an unsere Verkaufsstellen in Circulare versandt, die die betannten mit „Warnung“ über schriftlichen Zeitungs-Artikeln zum Inhalte haben. Diese Circulare richten zum Theil längst als un- mehr festgestellte Behauptungen wieder auf, die ausschließlich den Zweck haben, unsere Abnehmer irre zu führen.

In dem am 18. October festgesetzten Termin contra „Meteor“ ist Beweisaufnahme in der Brennerfrage, sowie Vorlegung der Stralarten des Tischhaus- (Goulich-)Auer-Prozesses, der bekonntlich unanständig für die Auer-Gesellschaft verfaßt ist, beschlossen worden. **Praktisch ist dieser ganze Brennerprozess für die Meteor-Gesellschaft indessen völlig gleichgiltig, da die Meteor-Gesellschaft vor kurzer Zeit einen neuen, in allen Staaten zum Patent angemeldeten Brenner aufgenommen hat, der für die gesammte Gasglühlicht-Industrie von der hervor- zuehendsten Bedeutung ist.**

Wenn trotzdem die Auer-Gesellschaft ihre „Warnungen“ an unsere Geschäftsfreunde verwendet und weiter publicirt, so ist deren Zweck offenkundig, und bedauern wir nur lebhaft, daß wir von dem Gesetze „gegen den unlauteren Wettbewerb“ noch nicht geschützt werden können. In der Reformirung des Vorgehens der Auer-Gesellschaft, die einen durch Gründerrechte belasteten ungeheuren Konsumartikel zu horrenden Preisen dem Publikum verkaufen will, hoffen wir und mit dem großen Publikum eins. Wir erlauben Sie daher, sich durch die ganz sonderbare und gerichtlich anhörmlich gemachte Beklame der Auer-Gesellschaft nicht täuschen zu lassen.

Um den durch die Auer-Gesellschaft im Publikum etwa erzeugten Verwirrungen indessen ein für allemal vorzubeugen, erklären wir hierdurch wiederholt, dass wir auf Wunsch uns in rechts- verbindlicher Form durch Bevers verpflichtet, unsere Abnehmer zu schützen und in jeder Beziehung schadlos zu halten.

Die Auer-Gesellschaft läßt inwischen kein Mittel unversucht, unser Unternehmen, das ihr die erste und schärfste Konkurrenz bereitet, da unser Fabrikat in Bezug auf Preis und Güte um 200 Prozent billiger als das Auer'sche ist, zu verächtlichen, und haben wir die zurecht- stehende Meinung, daß die nur durch die Kühnheit der 3 Auer-Gründer gerechtfertigte und angeleitete Alleinherrschaft der Auer-Gesellschaft binnen Kurzem, zum Nutzen der ungeheuren Anzahl von Gasglühlichtkonsumenten, endgiltig gebrochen sein wird.

Ein kompletter Gasglühlicht-Apparat (Glühkörper, Brenner, Cylinder) kostet

**5 Mark.**

Ein Glühlichtstrumpf ohne Brenner und Cylinder kostet 1,50 Mark.

## Continental-Gas-Glühlicht-Aktien-Gesellschaft „Meteor“

vorm. Kroll, Berger & Co.

Hauptgeschäft und Fabrik: Berlin, Brunnenstrasse 25.

verkaufsstelle für Berlin und Umgegend befindet sich Jerusalemstrasse 17 an der Leipzigerstrasse.

Verkaufsstellen in

Dresden: Robert Gross, Popitz 10.  
Hiltenburg: H. Nehmzow.  
Chemnitz: M. Hankewitz, Gutenbergstraße 20.

Grimmischau: Gasanstalt.  
Gera: Robert Köhr in Gera.  
Gera: Robert Köhr.

Glauchau: Paul Seyfert.  
Leipzig: W. & B. Goebel.  
Plauen i. V.: Julius Lorenz jr.

## Pelzwaaren-Catalog

per 1895-96 ist erschienen und enthält Illustrationen von:  
Damenpelzen, Ballentrées, Sealskin-  
Confectionen, Pelerinen, Boas, Kragen,  
Müffen, Barettts, Herrenpelzen, Jagd-  
Joppen, Offizierspelzen, Fustaschen,  
Jagdmüffen, Wagendecken, Kutscher-  
Pelzen.

Magazin zum Plau, Frauenstrasse 2.

## English Club Progress

beginnt für diesen Anfang November ein neuer Kursus für Anfänger. Ebenso finden Vorträge statt, welche sich in der englischen Sprache weiter ausbilden wollen, jederzeit Aufnahme. Monatsbeitrag Mark 1.20. Vorzügliche Lehrkraft. Anmeldungen werden entgegenommen Wallstraße 8, II.



## Schnädelbach

### Schulter- Kragen

mit Steh- und Umlege-  
fransen in Plüsch, Grim-  
mer, Nürnbach u. Belg.  
Stück 75, 100, 125,  
150, 175 Pf. bis 18 Mt.

H. M.

Schnädelbach  
7 Marienstrasse 7.  
Antonplatz.

## Schnädelbach

### Für Hausbedarf, Braut- Ausstattungen

empfehle ich einen Vollen Tisch-  
tücher, Servietten, Parade-  
Gandtücher, Bett- u. Wäsche,  
bunt und weiß.

woll. Schlafdecken,  
Inlets, Bett- und am Stück,  
Reinen- und Wäsche-Stoffe.  
Diese Artikel führe ich nicht  
weiter und verkaufe dieselben,  
um schnell zu räumen, bedeutend  
unter dem Kostenpreis.

Ph. Ikenberg,  
17 Wilsdruffer-Strasse 17.

Auf Straße und Hausnummer  
bitte genau zu achten.

**Schnädelbach**

7 Marienstrasse 7

**Damen-Strümpfe**  
in schwarz und bunt, halb- und reinwollenen  
Qualitäten.  
Paar 100, 110, 125, 140, 150 Pf. etc.

**Kinder-Strümpfe**  
in schwarz, farbig und geringelt.  
Paar 25, 30, 40, 50 Pf. etc.

**Herren-Socken**  
in Halb- und reiner Wolle, schwarz und weiß,  
Normal-Socken, Schweiß-Socken.  
Paar 25, 35, 40, 50, 60, 70 Pf. etc.

**DRESDEN**

MAK  
NEHME IN DEN  
KAUFLADEN  
NUR  
UNSEREN  
echten  
Gesundheits-Kaffee  
und weise alle  
NACHAHMUNGEN  
KRAUSE & CO.

echter  
Dr. Kube'scher  
Gesundheits-Kaffee  
KRAUSE & CO.  
NORHAUSEN a. H.  
Beste  
Bitter-  
bitterer  
hocharomatischer  
KAFFEE-ERSATZ  
KAFFEEZUSATZ

Verlag des Verlegers H. M. Schnädelbach, Dresden, 1896

# Zurückgesetzte Pelzmäntel.

Der vorjährige vor Weihnachten überaus milde Winter hatte den Verkauf der Pelzmäntel ungünstig beeinflusst. Um mit den grossen vorjährigen Lagerbeständen rasen zu räumen, sind die Verkaufspreise bedeutend herabgesetzt worden. Vorjährige Pelzmäntel werden zum Theile unter dem Selbstkostenpreise abgegeben, sodass der Käufer meist nur den Werth des Rohmaterials bezahlt, den Bezug und Arbeitslohn gratis hat. Doch findet der Verkauf dieser zurückgesetzten Mäntel, um den regelmässigen Geschäftsbetrieb nicht zu beeinträchtigen, nur in den im zweiten Stock gelegenen hellen Verkaufsräumen des Magazins statt. Sofortige Bezahlung ist Bedingung.

Die Mäntel sind im eigenen Atelier gefertigt und aus vorzüglichen Materialien hergestellt, sodass für deren Güte garantiert werden kann.

Es befinden sich unter den zum Ausverkauf gestellten Mänteln

## Pelz-Rotonden, Paletots, Jakets, Capes,

einige kostbare Pariser Originalmodelle.

### Magazin zum Pfau, 2 Frauenstrasse 2.

Auch bei diesem Ausverkauf hält das Magazin sein Prinzip der unter allen Umständen streng besten Preise aufrecht. Die Ausverkaufspreise sind sehr billig, aber fest.

# Hemden-Barchent

kolossale Auswahl

in gewebt und bedruckt, einfarbig und gemischt  
Meter 35, 38, 43, 48, 53, 58 bis 100.

Elsasser

# Negligé-Barchent

garantirt weichst

in Jacken, Westen, Mänteln, Hands- und Morgenkleidern,  
Meter 53, 58, 62, 68, 70 bis 100.

# Lama

in halbwoll. und reinwoll. Qualitäten, glatt, melirt, gefärbt, karriert,  
in Jacken, Westen, Mänteln, Morgen- und Schlafrocken,  
Meter 105, 120, 140 bis 165 bis 200.

# Halb-Lama

genannt Wollschaf, Korklover, Vonnagadu N., gefärbt, karriert, mit und  
ohne Hobben,  
Meter 45, 50, 58, 62, 65 bis 100.

# Rock-Lama

4 breit, in glatt, karriert, gefärbt, mit und ohne Hobben, und Lama,  
Körber, Placard und Jacquard etc.  
Meter 120, 130, 160 bis 230 bis 300.

# Molton und Flanell

einfarbig und gefärbt, in Frauen- und Kinder-Beinkleidern und  
Hütchen,  
Meter 70, 90, 120 bis 225 bis 300.

Sämmtliche Preise äusserst niedrig, aber fest.

# H. M. Schnädelbach

Marienstrasse

(Porzellan-Gebäude)

unmittelbar am Haupt-Eingange  
der Markthalle gelegen.

## Zwei Ladungen vorzügliche Winter-Aepfel

colobarmann, sowie einige  
Nassauer Aepfel mit weisse  
und rothe Zehn- und Zehn-  
farbigen, in Ladungen 20, 400  
und 1000 Stück in Heiligenhofen -  
schneeberg, H. Sauder,  
Braunhau, Schwanenstr. 1.

Pianino, gefärbte Pianino,  
mit Garant. bill.  
zu verk. Heiligenhofen, 2. 1. 100.

# AUKTION

über ca. 70.000 Kilogrammen

## VAN HOUTENS CACAObUTTER,

am Dienstag den 5. November 1895 präc. Vorm. 11 Uhr  
durch den Makler W. van den Berg, im Lokale „Prascati“  
O. Z. Voorburgwal 391, Amsterdam.  
Weesp-Holland. C. J. van Houten & Zoon.

## Bekanntmachung. Kupfholz-Verkauf betreffend.

Die ersten diesjahr. Kupfholz-  
Auktionen in der Göttinger Str. 40 de,  
gelegentlich deren circa 8000  
Rechneter feierne Schneide-  
und Bauholz zum Ausschuss  
gelangen werden, finden statt:  
am 25. Nov. 1895 in Koblitz,  
am 26. Nov. 1895 in Penitz,  
am 27. Nov. 1895 in Naumburg,  
am 29. Nov. 1895 in Nietleben.

Zur Theilnahme an die-  
sen Auktionen werden Käufer mit  
dem Bemerkten erachtet einzu-  
treten, das bezüglich der Lage  
zum Verkauf gelangenden  
Stämme, des Lu mit und  
Qualität der auf denselben aus-  
zuenden Holz etc. die Verkau-  
fbedingungen jederzeit Auskunft zu  
geben bereit sind.

Die Besichtigung der Stämme  
während deren Aufbereitung ist  
gestattet. Näheres in diesbezug  
werden auf Verlangen gestellt.  
Götting, den 21. Okt. 1895.  
Der Magistrat.

## Hemden- Barchent,

wollige, haltbare,  
waschechte Waare,  
in grossartiger Auswahl und  
Qualitäts-Auswahl,  
einfarbig, gemischt und karriert,  
Meter 30, 35, 40, 45, 50, 60, 70  
Rechnung.

Besonders  
reichhaltige Auswahl  
Elsasser  
Hemden-Barchente,  
einfarbig, gefärbt und karriert,  
Meter bis 70 bis 100.

## Robert Böhme jr., Georgplatz 16.

Bei Anträgen zu vermeiden,  
bitte ich darauf zu achten, dass  
sich mein Geschäft

BRUNNEN Georgplatz 16,  
Gehaus  
der Wasserkunststrasse,  
befindet.



## Billig. Brennholz

Preis zu haben Schneidemühle  
Kamenitzstr. 47.  
Kinderwagen-Höfgen  
Königsbrückerstrasse 56,  
Zwingerstrasse 8. †



## Lederschuhwerk

mit und ohne gelenkige  
Holzsohlen

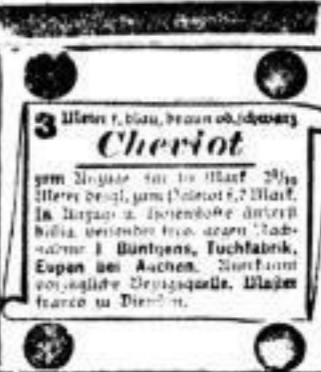
ist das einzige Mittel, die  
Füsse gegen Kälte u. zugleich  
gegen Nässe zu schützen.

Galoschen f. Herren,  
Paar von 2 M. 50 bis 100.



Halbschuhe,  
Paar von 3 M. 75 bis 100 an.  
Mittlere Preislage mit vielen  
Anerkennungsschreiben,  
auch sehr viele von Ärzten,  
gratis und franco.

Ernst Zscheile,  
Dresden, Zeestraße.



## Pianino

mit vorz. Mechanik u. Eisen-  
platte äusserst billig zu verfauf,  
Preis bei sofortiger Casha

260 Mark.  
Platz 10, 1. 1. 1. 1. 1.

## Patente

Otto Wolff, Patent-Anwalt  
DRESDEN, Pragerstrasse 10  
(Ecke Theaterstrasse)  
MAKRO & MUSTERSCHUTZ

## Pianino,

schalt. ein- u. zwei- u. drei-  
fach, reichhaltige Auswahl bill. zu  
verk. Harmoniums, neu für  
125, 150, 200 u. 250. Neue  
Pianos u. Flügel u. Flügel,  
zu verk. u. Miete, G. Hoffmann,  
Zandernstrasse 15, 2. St.

## Wollwaren, Häute u. Zuchthagen, Häute, reizende Handarbeiten, Kinder- Kleider, Jacken, Mäntel, Gassen und Kägen, Sämmtliche Strumpfwaren, S. Epstein, Gautzstraße 13.

## Bürsten, Pinsel, Kämme, Schwämme, Borstbrosen, Horn- u. Toilettenartikel

capfiehlt  
en gros & en detail  
Robert Bertram,  
Neustadt: Hauptstrasse 3,  
im Rathhaus.  
Hilfsstr.: Schützenstrasse 30,  
Bürsten-, Pinsel- u.  
Borstbrosenfabrik.

## Getrag. Garderobe,

gebr. Kleiderkäufe, Bettstücken,  
Nähen u. Lichte, Stühle laut  
Domeke, Röllnerstr. 10, part.

## Pianino,

gebr., a. Billig u. laut gefucht,  
Off. u. H. W. 313 Exp. d. Bl. erb.

## Elsasser Leder-Hosen, auch jede Art Arbeits-Hosen,

Westen und Jacken, sehr  
Qualität und sehr gut gearbeitet,  
für Männer, Juchsen und  
Knaben in allen Größen,  
Buckskin-Hosen und Jacken,  
Fleischer- und Gass-Jacken,  
Arbeitsbrosen, Blousen u.  
Mäntel, großes Lager von  
Frauentiefstücken,  
auch Schuhe für Frauen  
und Mädchen,  
Specialität: Sandgewasche  
Leder- und Stoffwaren,  
Herrentiefstücken,  
Herrenschuhen  
mit Gummisohle,  
Arbeitschuhen  
von Nudleder,  
Schaffstiefeln

wie bekannt Alles nur in  
guter Waare,  
besgl. Knabenhose u.  
Schaffstiefel  
empfehlen Alles in  
großer Auswahl bei  
solchen Preisen das  
Arbeitskleider und Strick-  
Lager

## H. A. Herrmann 6 Ziegelstr. 6

Zum billigen Laden.  
Bitte auf Nr. 6 zu achten.

## Brennholz

verwendet man in jeder Station  
am billigsten Hermann Wie-  
mer, Aufschwund. Begr.  
1876 Eigenes Anschlaggeleit.  
Zum Wohl der Menschheit  
bin ich gern bereit, Allen, welche  
an Magenbeschwerden, schwacher  
Verdauung u. Appetitlosigkeit lei-  
den, ein Getränk unentgeltlich  
anzubereiten zu machen, welches mir  
und vielen anderen ausgezeichnete  
Dienste geleistet hat, von Reizten  
man empföhlen wird.  
N. Koch, vort. Königl. Forster  
Wilmshausen, Rordheim (Weitz).

## Leihhausscheine,

ganz neue Nachlässe, Waaren-  
böden jeder Höhe, herstell-  
bare Herren- und Damen-  
Garderobe, Möbel, Betten  
sowie ich stets per Kasse u. zahl-  
bare Besche, auf Bestellung komme  
in's Haus, auch nach außerhalb.  
Herzog, Moritzstr. 18, 1. Etage.



## H. Hromada,

Sohl-Gebäude, Moritzstr. 13,  
Eck-Röhrle-Strasse.

Waschtische  
Waschservios  
Frisirlampen  
Lookenzangen  
Frisirkämme  
F. Bernh. Lang  
Amalienstr.

## Harmonikas

so gut u. billig zu ver-  
kaufen! Mit 2 Registern  
nur M. 3.50, Hochele-  
gante, schön, Orgelton-  
werke à M. 4.50, 15.00  
6.-, 8.-, 10.-, 12.-, 15.-, 20.-,  
v. 5.50 M. an! Das schön-  
ste Frachtwerk „Melodia“, vor-  
nehmlich Tinkerschauer, off. Claviatur,  
Orgelton nur M. 6.50, dieselbe  
hochlegant nur M. 9.00, dieselbe  
schön, auch nur 9 M., die schön-  
ste hochlegant nur 12 M. —  
4ehrig, unzerbrochbar  
Silberstimmen 18 M., — Gebörg, —  
18 Aufs., für Künstler 32 M.  
Bei Bestellung genügt Preisangabe,  
Packung frei. Versand per Nachnahme.  
Erster Ostpreuss. Musikwerk-Verein  
V. Silberstein, Allenstein.  
Ziterna jeder Art! Recht-Automaten!

## 3 Bandläden versch. Größe, 2 Frauhmaschinen, diverse Transmiffion, Treibriemen etc. billig zu verk. Königsbrückerstr. 9.